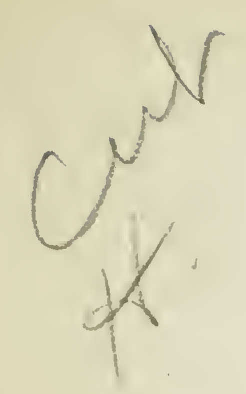


452. KUNSTAUKTION

AUS DER SAMMLUNG
ALBRECHT-HÖNIGSCHMIED
UND AUS

Zur gefl. Beachtung!

Diese **Kunstauktion,** die für den 29. bis 31. März anberaumt war, findet nunmehr am **Freitag, den 27., Samstag, den 28.,** und **Montag, den 30. Mai 1938,** in den Räumen der **Kunstabteilung, Wien, I., Dorotheergasse 11** (ehem. Palais Miethke), statt. Besichtigung: Montag, den 23., Dienstag, den 24., und Mittwoch, den 25. Mai 1938, von 10 bis 6 Uhr dortselbst.

Die Ausbietung der im Katalog angeführten Gegenstände, deren Rufpreise noch in Schilling vermerkt sind, wird in Reichsmark angenommen. Die Liste der in Reichsmark umgerechneten Ausruf- (Mindest-) Preise liegt bei. Schließlich wird noch richtiggestellt, daß die erzielten Meistbote (siehe Bemerkung auf Seite 3) in der „Internationalen Sammlerzeitung" **nicht** mehr veröffentlicht werden.

WIEN

DOROTHEUM

29., 30. UND 31. MÄRZ 1938

DOROTHEUM WIEN
KUNSTABTEILUNG
I., DOROTHEERGASSE 11, EHEMALS PALAIS MIETHKE, TEL. R-25-0-18, R-29-1-78

452. KUNSTAUKTION

Aus der Sammlung

Albrecht-Hönigschmied

und aus

anderem Privatbesitz

Gemälde alter und neuerer Meister, Aquarelle, Miniaturen, Handzeichnungen, Graphik, Skulpturen und Ostasiatika, **Sammlung persischer Miniaturen** und **japanische Farbholzschnitte**, Ausgrabungen, **Ägyptische Bronzen, Skulpturen** und **Amulette**, Textilien, Metallarbeiten und Waffen, Einrichtungsgegenstände, Porzellan, Fayence, Glas und Verschiedenes

Schaustellung: **Donnerstag**, den 24., **Freitag**, den 25., **Samstag**, den 26., und **Montag**, den 28. März 1938, von 10 bis 6 Uhr, I., Dorotheergasse 11, ehemals Palais Miethke.

Versteigerung: **Dienstag**, den 29., **Mittwoch**, den 30., und **Donnerstag**, den 31. März 1938, ab 3 Uhr, I., Dorotheergasse 11, ehemals Palais Miethke.

KUNSTABTEILUNG

Experten:

Für alte Gemälde:

DR. OTTO BENESCH

Für Gemälde des 18. bis 20. Jahrhunderts:

DR. BRUNO GRIMSCHITZ

Für Aquarelle, Miniaturen, Handzeichnungen und Graphik:

DR. HEINRICH LEPORINI

Für Kunstgewerbe und Antiquitäten:

EUGEN PRIMAVESI

Handelsgerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister

Für Ausgrabungen:

DR. FRANZ KIESLINGER

Für Ostasiatika:

ANTON EXNER

AUKTIONSBEDINGUNGEN

Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Bezahlung in österreichischer Schillingwährung.

Gesteigert wird in der Regel um 10% des Ausrufpreises, bzw. des letzten Anbotes, wobei der Betrag abgerundet wird. Vom Ersteher wird bei allen versteigerten Posten zum Zuschlage ein Aufgeld von 20% eingehoben. Der Zuschlag erfolgt an den Höchstbieter.

Das Meistbot ist vom Ersteher bei der Auktion selbst zu erlegen. Zahlungen sind ausnahmslos dem ambulanten Kassier oder an der Versteigerungskasse zu leisten.

Eine ausnahmsweise Zahlungsstundung bezieht sich nur auf acht Tage, vom Tage an, an dem der Kauf bestätigt wurde. Nach Ablauf dieser Frist ist das Dorotheum berechtigt, noch nicht bezahlte Gegenstände zu veräußern und einen etwaigen Mindererertrag sowie Spesen und Zinsen dem ursprünglichen Ersteher aufzulasten.

Vor Bezahlung des Meistbotes findet eine Ausfolgung des erstandenen Gegenstandes nicht statt.

Erstandene Gegenstände sind, soweit sie geringeren Umfanges sind, nach Schluß der Auktion mitzunehmen, größere Objekte am nächstfolgenden Tage abzuholen. Vom vierten Tage angefangen wird ein täglicher Lagerzins eingehoben.

Die Auktionsleitung behält sich vor, Posten zu trennen, zu vereinigen, zurückzuziehen und die Reihenfolge der Katalognummern zu unterbrechen.

Die Schätzung, fachliche Bestimmung und Beschreibung der Objekte erfolgte, soweit nicht Spezialexperten im Texte angegeben sind, durch die nebenstehend genannten Experten. Das Dorotheum übernimmt diesbezüglich keine Haftung.

Bei antiken Gegenständen werden grundsätzlich nur solche Fehler oder Beschädigungen angeführt, die den künstlerischen Wert eines Gegenstandes beeinflussen, wie zum Beispiel Ergänzungen bei Plastiken, Übermalungen, Restaurierungen usw., während kleinere, für die Bewertung gänzlich belanglose Mängel im Kataloge keine Aufnahme finden.

Reklamationen nach erfolgtem Zuschlage aus Gründen der Schätzung, Bestimmung, Beschreibung oder des Erhaltungszustandes können daher nicht berücksichtigt werden, zumal sämtliche Objekte zur Besichtigung ausgestellt waren.

Bezüglich der Abwicklung der Versteigerungen, der Übernahme der Gegenstände, eventuell der Zustellung, gelten die Normen des Dorotheums. Bei Meinungsverschiedenheiten über ein Doppelangebot oder über ein vom Auktionator übersehenes Angebot steht dem Auktionsleiter das Recht zu, auch nach erfolgtem Zuschlage die betreffende Nummer nochmals vorzunehmen. Die Aufbewahrung erstandener Posten geschieht lediglich auf Gefahr des Erstehers.

Kaufaufträge übernehmen die Korrespondenzabteilung der Versteigerungsanstalt und die im Dorotheum bestellten beeideten Sensale: Fr. Spanraft, E. Bäumel, Ch. Huber, A. Freis, K. Hermanek und J. Lehner, Wien, I., Dorotheergasse 17.

Dem Dorotheum nicht bekannte Personen wollen jedem Auftrage mindestens die Hälfte des beabsichtigten Meistbotes beifügen.

DOROTHEUM

Auskünfte erteilt bereitwilligst die Kunstabteilung, I., Dorotheergasse 11 (Telephon R-25-0-18, R-29-1-78).

Die erzielten Meistbote bringt regelmäßig die „Internationale Sammler-Zeitung“, Redaktion, Wien, IX., Porzellangasse 48.

TAGESEINTEILUNG

ERSTER TAG

ZWEITER TAG

DRITTER TAG

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise, die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Erster Tag.

Dienstag, den 29. März 1938.

Beginn 3 Uhr.

Nr. 1 bis 230.

Aus der Sammlung Albrecht-Hönigschmied.

Ausrufpreise in österr. Schilling

1 **Süddeutsch,** erste Hälfte des 17. Jahrhunderts. Der Erzengel Michael auf der Seelenwaage. Altarfüllung. Öl, Holz, 82×48 cm. (160) 80

2 **Römisch,** 17. Jahrhundert. Frauenkopf. Öl, Leinwand, 40×31 cm. (160) 80

3 **Italienisch,** 17. Jahrhundert. Männliches Bildnis. Öl, Leinwand, 73×58 cm. (800) 400

Siehe Abbildung Tafel I.

4 **Ferdinand Bor.** Bildnis eines Mannes in fürstlicher Tracht. Offenbar Fragment eines größeren Historienbildes. Öl, Leinwand, 76×64 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel I.

5 **Venezianisch,** 18. Jahrhundert. Winterlandschaft. Öl, Leinwand, 103×96 cm. (600) 300

6 **Silberner Becher** mit graviertem und vergoldetem Ornamentrand und Fuß sowie Henkelansatz, Augsburg, 18. Jahrhundert, Meister M. (40) 20

7 **Silbernes Kruzifix** mit reich ornamental gravierten Kreuzarmen, auf rotem Samt in schwarzem, reich profiliertem Tabernakelrahmen montiert. Derselbe mit getriebenen silbernen Beschlägen, Engelköpfen und päpstlichem Wappen geziert. Süddeutsch, 17. Jahrhundert. (Teile fehlen.) (240) 120

8 **Kleine Bronzefigur,** Stehender Atlas. Auf schwarzem Holzsockel. Italien, 17. Jahrhundert. (50) 25

9 **Kleine Bronzefigur,** Stehender Atlas. Auf schwarzem Holzsockel. Italien, 17. Jahrhundert. Gegenstück zu Katalog-Nr. 8. (50) 25

10 **Bronzefigur,** Stehender römischer Imperator auf profiliertem Bronzesockel. Italien, 17. Jahrhundert. (Ein Arm fehlt.) (70) 35

11 Kleines **Figürchen,** Sitzende Amorette, Kupfer, vergoldet. Venedig, 17. Jahrhundert. (30) 15

12 Kleines **Räuchergefäß** aus Bronze, rund, mit gerippter Wandung, am Rande drei schlingenförmige Henkelansätze sowie griechisch-orientalische Inschrift. Italien, 18. Jahrhundert. (40) 20

13 **Türring** aus **Bronze,** der Ansatz mit einem Löwenkopfmaskaron. Italien, 17. Jahrhundert. (30) 15

14 Art des **Tiziano Aspetti,** Bronzestatuette der Pallas Athene. Venedig, 17. Jahrhundert. (60) 30

15 **Bronzestatue** des **Evangelisten Johannes.** Helle Patina. Auf profiliertem Holzsockel. Venedig, 17. Jahrhundert. (70) 35

16 Große **Kupferkanne** mit Deckel, reich getrieben, mit Blumen- und Blattranken, darin springender Hirsch. Schöne Patina. Deutsch, 17. Jahrhundert. (120) 60

17 Großer **Kupferkübel** mit getriebenen figuralen Messingauflagen, Henkel mit Löwenkopfmaskarons. Italien, Ende des 18. Jahrhunderts. (60) 30

18 **Beckenschlägerschüssel** aus Messing, in der Mitte Rosette, umgeben von einem Schriftrand. Deutsch um 1500. (50) 25

19 Sächsische **Bergmannsparte,** Nußholzschaft, ornamental und figural reich verbeint. Mit Wappen und Zunftemblemen. Datiert 1671, Sachsen. (160) 80

20 **Bombentromblon** mit profiliertem Bronzelauf und Steinschloß, Deutsch, 18. Jahrhundert. (60) 30

21 **Buzogány** mit Holzgriff. Um 1700. (20) 10

22 — Griff mit rotem Samt überzogen, zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts. (16) 8

23 **Zwei Hellebarden,** 17. Jahrhundert, neu geschäftet. (30) 15

24 **Falkonetrohr** von einer Paradebestückung, Bronze mit Reliefverzierungen. Deutsch, 18. Jahrhundert. (240) 120

25 **Kettenhemd.** Ungarn, 17. Jahrhundert. (160) 80

26 **Morion,** geschwärzt, mit blankem Lilienmotiv, zweiteilig, Spanien, um 1600. (40) 20

27 **Spanischer Morion,** einteilig, mit ornamentaler und figuraler Ätzung. Spanien, 16. Jahrhundert. (Rostspuren.) (40) 20

28 Ringförmige **Pulverflasche** aus Holz, mit kreisförmigen Bein- und Messingintarsien. Geschnittene Stahlmontierung. 17. Jahrhundert. (100) 50

29 Große **Pulverflasche** aus **Bein,** reich graviert, mit ornamentalen und figuralen Darstellungen. 18. Jahrhundert. (60) 30

30 **Pulverflasche** aus Horn, der Bronzebeschlag mit reliefierten Engelsköpfen und Früchten. Deutsch, 17. Jahrhundert. (60) 30

31 **Gezogene Pirschbüchse** mit reich graviertem Radschloß und verbeintem deutschen Kolben. Alpenländisch, 18. Jahrhundert. (Teile fehlen.) (80) 40

32 **Gezogene Pirschbüchse** mit graviertem Radschloß, Kolben mit ornamental gezierten Messingbeschlägen und Holzschnitzerei. (100) 50

33 **Dolch** mit graviertem, silbertauschierten Griff. Durchbrochene, signierte Klinge. 17. Jahrhundert. (60) 30

34 **Pistole** mit **Flintschloß,** ornamental und figural verbeint. Ostdeutsch, 17. Jahrhundert. (60) 30

35 **Marmorgruppe,** Kniender Engel nach links. Italien, vielleicht Sizilien um 1700. Nasenspitze und Hände ergänzt. Fuß gebrochen. Hiezu modernes Volutenkapitell. Höhe 100 cm. (800) 400

36 Ein **Paar geschnitzte Cherubsköpfe** als Appliken, alte, bunte Fassung. Anfang des 17. Jahrhunderts, teilweise ergänzte Flügel. Höhe 31 cm. (240) 120

Siehe Abbildung Tafel XIX.

37 **Holzstatue,** Maria mit dem Kinde, stehend, Obstholz (Nuß?), um 1380. Kleinere Ergänzungen, zum Beispiel die Falte unter dem Kinde, die linke Hand usw. Höhe 65 cm. (600) 300

38 **Holzgruppe** der hl. Anna Selbdritt, abgelaugt und mit Ergänzungen übergangen. Um 1425. Sockel modern. Höhe 68 cm. (700) 350

Siehe Abbildung Tafel XIV.

39 **Holzstatuette** des auferstehenden Heilandes, vollrund, mit schönen Resten der alten Fassung und Vergoldung. Um 1500. Hände ergänzt, teilweise auch die Fußplatte. Höhe 52 cm. (240) 120

Siehe Abbildung Tafel XIV.

40 **Holzfigur** eines **Diakon** mit offener Bibel und Pilgerstab. Zu den Füßen Figur einer schlafenden Frau. Bunte Originalfassung, in späterer Zeit etwas übergangen. Süddeutsch, um 1500. Höhe 42 cm. (300) 150

41 **Reliefbüste** eines Bischofs mit Bibel. Abgeschnitten, auf späterer geschnitzter Wandkonsole. Das Relief mit bunter Originalfassung, welche in der Barockzeit übergangen wurde. Österreichisch, um 1500. Höhe 49 cm. (Bischofstab fehlt.) (120) 60

42 **Holzfigur** eines **Diakon** mit Bibel und Pilgerstab. Zu den Füßen Figur eines schlafenden Mannes. Bunte Originalfassung, in späterer Zeit teilweise übergangen. Süddeutsch, um 1500. Höhe 38 cm. (400) 200

Siehe Abbildung Tafel XIV.

43 Büstenförmige **Holzschnitzerei** eines heiligen Nikolaus, rückwärts flach. Rest einer Statue mit modernem Sockel, um 1510. Übermalte alte Fassung, kleinere Ergänzungen, Attribut modern, ebenso Nase. Höhe 54 cm. (90) 45

44 **Holzgeschnitzte Gruppe** der hl. Anna Selbdritt. Zur Gänze modern überfaßt. Das Gesicht des Kindes neu. Kopf Marias angesetzt. Oberösterreichisch, um 1515. Höhe 59 cm. (360) 180

45 **Zwei** bäuerliche **Holzfiguren: Betende Heilige.** Die Farben und Goldfassung später ergänzt. Österreich, Anfang des 16. Jahrhunderts. (120) 60

46 **Christus** in der Rast, als Schmerzensmann (sitzend), **Buchsholz,** ungefaßt. Bayern, um 1700. Höhe 11 cm. (80) 40

47 **Holzgruppe** der Pietà mit altem bunten Ölfarbanstrich. Alpenländisch, um 1700. Höhe 30 cm. (200) 100

48 **Holzgruppe,** Sitzende Maria, das Wickelkind säugend. Italien, 17. Jahrhundert. Höhe 26 cm. (70) 35

49 **Statuette** eines **Knäbleins,** der mit den (ergänzten) Händen nach seiner linken Seite zeigt (Johannes?). Das Holz gefirnißt. Um 1700. Auf Holzsockel. Höhe 25 cm. (70) 35

50 Kleine steil aufgebaute **Pietàgruppe,** goldbunte Fassung. Süddeutsch oder oberitalienisch. Anfang des 17. Jahrhunderts. Höhe 19 cm. (60) 30

51 Ein **Paar Apostelstatuetten,** Petrus und Paulus, bunte Originalfassung und Vergoldung. Alpenländisch, 17. Jahrhundert. Höhe 40 cm. (120) 60

52 **Holzgruppe,** Volkskunst. St. Georg zu Pferde, mit Drachen. Um 1800. Höhe 30 cm. (120) 60

53 **Holzfigur** eines **Puttos** in reich bewegter Haltung. Originalfassung. Die Vergoldung des Gewandumhanges ergänzt. Österreich, 18. Jahrhundert. (60) 20

54 Holzgeschnitzte **Wappenkartusche** mit vergoldeten Rändern und Blattwerk. Das Wappen gemalt, gekrönter Storch auf drei Hügeln. Österreich, 18. Jahrhundert. (40) 20

55 Kleine **Modelltruhe** mit architektonischen Feldern, der Deckel mit profilierten Leisten geziert. Geschnitzter Untersatz. Vorne Christusmonogramm und Datierung 1528. Süddeutsch, 16. Jahrhundert. (100) 50

56 **Truhenvorderwand,** Nußholz, mit Weinlaubrankenornamenten reich geschnitzt, seitlich zwei Karyatiden. Italien, 17. Jahrhundert. (60) 30

57 Große **Standuhr** aus Holz, mit architektonischem Aufbau, bekrönt mit vergoldeter Figur eines Atlanten, der die Weltkugel trägt. In diese das Uhrwerk eingebaut. Seitlich zwei kleine Sockel mit farbigen, holzgeschnitzten allegorischen Frauengestalten und Wappenkartuschen, an der Vorderseite derselben Datum- und Tierkreiszifferblätter. Auf der Vorderseite des Mittelstückes farbiges Wappen mit reicher vergoldeter Schnitzereiverzierung. Die Kanten mit ornamentierten Messingbeschlägen. Österreichisch, um 1780. Höhe 84 cm. (300) 150

Siehe Abbildung Tafel XVIII.

58 **Barock-Spiegel,** Rahmen mit derben Voluten und Blüten geschnitzt. Teilweise vergoldet. 18. Jahrhundert. (140) 70

59 Große **Decke** aus gemustertem **Brokatello,** gelb auf himbeerrotem Grunde. Italien, 17. Jahrhundert. 200×240 cm. (Gestopft.) (100) 50

60 **Zwei** blaue **Brokatdeckchen** mit Silber- und bunten Blumenornamenten. 18. Jahrhundert. Dazu ein rotes **Deckchen** mit teilweise silbergestickten Blüten. 17. Jahrhundert. (40) 20

61 Grünblaue **Silberbrokatdecke** mit rhombisch ornamentiertem Fond und silbernen Blüten- und Blattranken, aus Streifen zusammengesetzt, mit Silberbortenbesatz. Frankreich. 18. Jahrhundert. 100×108 cm. (60) 30

62 Große **Decke** aus **Seidenbrokat,** kirschroter Fond mit gelber Blattornamentik und Palmetten, Silberbortenbesatz. Italien, 18. Jahrhundert. 200×145 cm. (100) 50

63 **Schwarze Samtdecke** mit orientalischer bunter Gold-Silberstickerei. Kleinasiatisch, 18. Jahrhundert. 130×87 cm. (100) 30

64 **Stickereidecke,** Leinen mit gebetteppichartiger Blatt- und Blumenornamentik. Kleinasien, 18. Jahrhundert. 138×138 cm. (60) 30

65 Rote **Atlasdecke** mit orientalischen Goldstickereien, medaillonartigen Blüten und Blättern. Kleinasiatisch, 18. Jahrhundert. 195×155 cm. (150) 60

66 **Kaschmirdecke** mit feinster Blumen- und Blattornamentik, montiert auf rotem Barockbrokat mit Goldborteneinfassung. Indisch, Anfang des 19. Jahrhunderts. 220×120 cm. (100) 50

67 Große **Decke** aus in Ton gemustertem **roten Brokat** mit Fransenbesatz. 230×240 cm. (120) 60

68 **Applikationsstreifen.** Auf hellem Grund reich geschwungene Voluten, Blatt- und Blütenranken in goldbraunem und grünem Brokat, dessen Ränder mit Goldfäden gestickt sind. In der Mitte große plastische Wappenkartusche. Blauer Brokat und roter, gestickter Samt mit seitlichen Engelsköpfen und Fürstenhut als Bekrönung, Italien, 17. Jahrhundert. Länge 175 cm, Breite 30 cm. (200) 100

Siehe Abbildung Tafel XIV.

69 **Applikationsstickereistreifen.** Auf hellem Grund reich geschwungene Voluten, Blatt- und Blütenranken in goldbraunem und grünem Brokat, dessen Ränder mit Goldfäden gestickt sind. In der Mitte Kartusche mit gesticktem Abendmahlkelch, Goldfransenbesatz. Italien, 17. Jahrhundert. Länge 175 cm, Breite 30 cm. (200) 100

Siehe Abbildung Tafel XIV.

70 Langer **Silberbrokatstreifen,** klein gemustertes Streifenornament. Kleinasien, 18. Jahrhundert. Länge 330 cm, Breite 28 cm. (Gestopft.) (40) 20

71 **Kragen,** roter Samt mit goldener Ornamentstickerei. 17. Jahrhundert. (20) 10

72 **Kragen,** roter Samt mit goldener Ornamentstickerei. 17. Jahrhundert. (20) 10

73 **Zwei Stolen** aus grünem und braunem Samtbrokat. Italien, 16. Jahrhundert. (40) 20

74 **Manipel** aus grünem, zartornamentierten Seidensamt. Italien, 16. Jahrhundert. (10) 5

75 **Portière** aus gelbem **Brokatello,** mit großer Blumen- und Blattornamentik. Metallgoldborteneinfassung. Italien, 18. Jahrhundert. 240×115 cm. (Gestopft.) (60) 30

76 **Polster,** kirschroter Samt, Goldbortenbesatz und Appliaktionswappen. (40) 20

77 **Polster,** kirschroter Seidensamt mit Goldborten und Applikationswappen. (40) 20

78 **Fächer.** Gestell mit reicher ornamentaler und figuraler durchbrochener Schnitzerei, bunt bemalt, mit vergoldeten Rocaillen. Die Fahne aus Schwanenhaut mit staffierten Landschaften. Deutsch, 18. Jahrhundert. (120) 60

79 Kleine **Modellstatuette** aus **gebranntem Ton** in originaler Weißgoldfassung, darstellend Abraham und Isaak. 18. Jahrhundert. Höhe 23 cm. (60) 30

80 Kleine **Modellstatuette** aus **gebranntem Ton** in originaler Weißgoldfassung, darstellend Moses und das Schlangenwunder. 18. Jahrhundert. Höhe 22 cm. (60) 30

81 **Chinesische** kleine **Opferschale** aus braun geflecktem Jade, blütenförmig, zwei Handhaben. 17. Jahrhundert. (Gesprungen.) (60) 30

82 **Chinesischer Zeremonientrinkbecher** aus Rhinozeroshorn. Die Seitenflächen mit Reliefs und vollplastischen Drachen reich geschnitzt. Dazu geschnitzter Holzsockel. 17. Jahrhundert. (700) 350

Siehe Abbildung Tafel XX.

83 Große bauchige **Schnabelkanne** mit zwei Henkeln, bunt bemalt mit Grotesken und Engelfiguren, vorne großes Medaillon mit den drei Grazien und Amoretten. Der Henkelansatz mit Reliefengelkopf, darunter Rundmedaillon mit musizierenden Figuren. Norditalien, 16. Jahrhundert. Restauriert. (100) 50

Siehe Abbildung Tafel XIX.

84 Bauchige **Vase** aus **italienischer Majolika,** blauer Fond, darin Blüten- und Blattranken in Gelb und Grün. Vorderseite ornamentale Kartusche mit männlichem Kopfmedaillon. Italien, 17. Jahrhundert. (60) 30

85 Große bauchige **Vase** aus **italienischer Majolika,** farbig, vorne ein Rundmedaillon mit männlichem Kopf, rückwärts mit Blütenrosette, die Zwischenräume mit Blattranken und Blüten in Gelb, Blau und Grün. 17. Jahrhundert. (100) 50

86 Kleine **doppelhenkelige Vase** aus **Fayence** mit ornamentalem und figuralem Kupferlüsterdekor. Hispano-maurisch, 17. Jahrhundert. Höhe 18,5 cm. (60) 30

87 **Fayenceteller,** farbig, gelb-grün-blau, im Spiegel Frauenporträt. Norditalien, 18. Jahrhundert. (30) 15

Aus anderem Privatbesitz.

Skulpturen

88 **Holzstatue** einer stehenden **Maria** unter dem Kreuz. Um 1480. Höhe 147 cm. (800) 400

89 **Holzgruppe** der **Pietà** mit weitgehend erhaltener alter Fassung und Grundierung. Ende des 14. Jahrhunderts, vielleicht Tirol. Auf achteckigem Sockel. Höhe 70 cm. (600) 300

90 **Holzstatue** des **hl. Ägidius.** Der Heilige in Mönchstracht mit Mütze, links die aufspringende Hirschkuh, modern ergänzt. Alpenländisch, um 1485. Weitgehende Fassungsreste, rückwärts flach. (520) 260

91 **Holzstatue Antonius des Eremiten** mit Schweinchen, Brixen, um 1490. Höhe 63 cm. (700) 350

92 **Holzstatue** der stehenden **Maria mit Kind.** Das Kind sitzt auf der linken Hand und hat das rechte Ärmchen erhoben. Die Statue ist weitgehend sorgfältig ausgehöhlt, die Säumchen des Kopftuches aus Zinn eingesetzt, der obere Teil des (alten echten) Zepters ist abgebrochen, die alte Bemalung ist ungewöhnlich gut erhalten, Untergewand Silber und zinnoberrot, Mantel zitronenfarben, Gold und dunkelblau, das Gewand des Kindes schwarz, auf den Gesichtern barocke Lasuren. Die Statue ist ein überaus seltenes Hauptwerk der **frühgotischen Kunst** in Österreich. Höhe 89 cm. (12.000) 6000

Siehe Abbildung Tafel VI.

93 **Statue** des **hl. Sebastian,** vollrund, mit alter, etwas beschädigter Fassung. Ergänzt sind die Füße vom Knöchel abwärts. Kärnten, um 1515. Gesamthöhe 95 cm. (600) 280

94 **Holzstatuette** des **hl. Nikolaus,** stehend, mit reich bewegtem Gewande und alter Fassung, die rechte Hand und das Pedum sind ergänzt. Vielleicht niederösterreichisch, um 1500. Moderner Sockel. Höhe 102 cm. (900) 450

95 **Holzgruppe** einer vollrund geschnitzten, sitzenden **Sphinx,** braun gebeizt. Kölnisch oder niederländisch, um 1570. Ehemals Sammlung Dr. Kranz. Höhe 102 cm. (560) 200

96 Zwei **Bleiplaketten,** darstellend a) Diana und Aktaeon, b) die Schlacht an der milvischen Brücke. Deutsch, 16. Jahrhundert (unter starkem italienischen Einfluß gearbeitet). Originale Holzrähmchen. (240) 120

97 **Rehkopf,** reich geschnitztes Wandbrett mit Voluten und Groteskmaskaron in originaler farbiger Polychromierung. Österreichisch, Anfang des 17. Jahrhunderts. (120) 60

Siehe Abbildung Tafel XIX.

98 **Weichmarmor-** oder **Alabasterrelief,** kniende Magdalena nach rechts. Deutsch, 17. Jahrhundert. 25×18 cm. (360) 180

99 **Barock-Kruzifix,** der Korpus aus Elfenbein geschnitzt, das Kreuz mit Astansätzen und Elfenbeinverzierungen, Sockel profiliert, mit Lade. Österreichisch, 17. Jahrhundert. (60) 30

100 **Adler, holzgeschnitzt,** mit originaler Silber- und Goldfassung und vergoldeter Wappenkartusche. Sockel profiliert und vergoldet. Österreichisch, um 1700. (40) 20

101 **Elfenbeingruppe. Johannesknäblein,** auf reich gegliedertem Postament, Untersatz Lebensbrunnen. Spanische Volkskunst, 17. Jahrhundert. Höhe 22 cm. (100) 50

102 **Korpus** des gekreuzigten **Heilands,** Birnholz, patiniert, reich bewegt, in erstklassiger vollplastischer Modellierung. Österreichischer Barockmeister, Anfang des 18. Jahrhunderts. (160) 80

103 **Barock-Rehköpfchen** mit reich geschnitztem Wandbrett, die originale Fassung mit dunklem Lack überstrichen. Österreichisch, 18. Jahrhundert (40) 20

104 Holzgeschnitzte **Beweinungsgruppe.** Nachbildung der Gnadenbilder von Dreieichen bei Horn. Alte Fassung. Anfang des 18. Jahrhunderts. Höhe 62 cm. (60) 30

105 Ovales geschnitztes **Holzrähmchen** mit reichen Voluten, vergoldet. Österreichisch, 18. Jahrhundert. Dazu ein modernes ovales Holzrähmchen mit geschnitzten Engelfiguren, schwarz gebeizt. (40) 20

107 Großer **Hirschkopf** mit geschnitztem Wandbrett, farbige Fassung teilweise erhalten. (60) 30

Gemälde alter Meister.

108 **Bayrisch,** Anfang des 17. Jahrhunderts. Historische Szene. Stilistisch Peter Candid nahestehend. Öl, Leinwand. 52×64 cm. (400) 200

109 **Bolognesisch, zweite Hälfte des 14. Jahrhunderts.** Farbige Pergamentinitiale D mit Bildnis eines Heiligen auf Goldgrund. Goldrahmen. (120) 60

110 — **um 1600** (Kreis des Sammachini), Verlobung der hl. Katharina. Mit Stifterbildnis. Öl, Leinwand, 80×59 cm. (70) 35

111 — **Anfang des 17. Jahrhunderts.** Brusbild der Mutter Gottes. (Aus einem größeren Altarbild.) Öl, Leinwand. 52×42 cm. (200) 100

112 — **17. Jahrhundert.** Geflügelter Eros. Öl, Leinwand, 72×91 cm. (200) 100

113 — **erste Hälfte des 18. Jahrhunderts.** Die Himmelfahrt Mariae. Öl, Leinwand, 92×125 cm. (100) 50

114 **Paulus Bor** (1600—10. August 1659). Judith und ihre Dienerin. Datiert 1636. Öl, Holz, 91×33 cm. Das Bild zeigt in seiner hohen malerischen Qualität Zug um Zug die Hand des seltenen holländischen Caravaggisten, von dem Plietzsch 1916 (Jahrbuch der preußischen Kunstsammlungen, Band 37, Seite 105 u. ff.) erst 13 Gemälde nachweisen konnte. (3600) 1800

Siehe Abbildung Tafel II.

115 **Orazio Borgianni** (tätig in Rom, gestorben 11. Jänner 1616). Judith mit ihrer Dienerin. Öl, Leinwand, 127×97 cm. (2400) 1200

Siehe Abbildung Tafel II.

116 **Adriaen Brouwer.** Bauer. Öl, Holz, 24×19 cm. Expertise von Gustav Glück. (3000) 1500

Siehe Abbildung Tafel III.

117 **Cignaroli Gianbettino** (Verona 1706—1770). Die hl. Familie. Öl, Leinwand, 48×56 cm. Die Bedeutung der Initialen X. A. V. P. ist undurchsichtig; um eine Signatur dürfte es sich nicht handeln, obwohl der Anfang eines Datums 17 . . sichtbar wird. Auf der Rückseite in griechischen Lettern der Name des Meisters (offenbar Übertragung anläßlich einer Rentoilierung). (1400) 700

Siehe Abbildung Tafel V.

118 **H. Cimbal.** Christus und die Ehebrecherin. Bezeichnet und datiert 1785. 52×64 cm. (300) 150

119 — Christus und die Samariterin. Gegenstück zu Katalog Nr. 118. Öl, Holz. 52×64 cm. (300) 150

120 **Deutsch, 18. Jahrhundert,** Romantische Landschaft. Öl, Holz, 20×28 cm. (120) 60

121 **Englischer van Dyck-Nachfolger,** letztes Viertel des 17. Jahrhunderts. Männliches Bildnis (Schauspieler?). Stärkste stilistische Anklänge an Sir Peter Lely. Öl, Leinwand, 90×71 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel IX.

122 **Fayumgemälde** auf Holz. Frauenporträt in Wachstempera, nach rechts. 2. Jahrhundert n. Chr. Aus der Sammlung Theodor Graf. 31×12 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel VI.

123 **Zwei Fayumporträts,** gesprungen. (180) 90

124 **Florentinisch,** viertes Viertel des 14. Jahrhunderts. Die Enthauptung Johannis des Täufers. Tempera, Holz, 37×29 cm. (1200) 600

125 **Florentinisch-römisch,** aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts (Artemisia Gentileschi nahestehend). Die büßende Magdalena. Öl, Leinwand, 115×95 cm. (600) 300

126 **Französischer Künstler** um 1720, aus dem Kreise des Coypel. Venus und Vulkan. Öl, Leinwand, 75×61 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel V.

127 **Francesco Gessi** (1588—1649 Bologna). Franciscus. Öl, Leinwand, 44×34 cm. (200) 95

128 **Italienisch,** 17. Jahrhundert, aus der Nachfolge Guido Renis, Schmerzensmann. Öl, Leinwand, 71×59 cm. (240) 120

129 — Ende des 18. oder Anfang des 19. Jahrhunderts. Mädchenbildnis. Öl, Leinwand, 56×42 cm. (50) 25

130 **Franz Christoph Janneck** (Graz 1703—1761 Wien). Der Abschied des verlorenen Sohnes. Öl, Kupfer, 39×53 cm. In schwarzem Rahmen. (1000) 500

131 — Der verlorene Sohn. Öl, Kupfer, 39×53 cm. In schwarzem Rahmen. (1000) 500

132 **R. Lucchesi** (italienischer Maler des 19. Jahrhunderts). Kopie nach Giorgiones „Konzert" im Palazzo Pitti, Florenz. Bezeichnet auf der Rückseite. Öl, Leinwand, 110×125 cm. (300) 150

(Verkauf zufolge Zl. 22 E 5650/37 des Exekutionsgerichtes Wien.)

133 Kreis des **Martin Meytens.** Deutscher Meister aus der Mitte des 18. Jahrhunderts. Bildnis einer Familie. Öl, Leinwand, 110×143 cm. (1200) 600

134 — Brustbildnis des Kaisers Franz I., des Gemahls der Kaiserin Maria Theresia. Öl, Leinwand, 68×55 cm. (160) 80

135 **Niederländisch,** zweites Viertel des 16. Jahrhunderts. Die Bettelmusikanten nach Lukas van Leyden. Öl, Holz, 31×22 cm. (1000) 500

136 — zweite Hälfte des 17. Jahrhunderts. Venus und Amor (auf Grund eines Motives von Tizian). Öl, Leinwand, 47×66 cm. Goldrahmen. (100) 50

137 **Niederländischer Nachfolger** des **Adriaen Isenbrant** aus der Mitte des 16. Jahrhunderts. Kreuzigungsaltärchen mit Maria, Johannes und Magdalena. Öl, Holz, Gesamtgröße 52×77 cm. (1200) 600

138 **Österreichisch,** 18. Jahrhundert. (Michael H. Rentz, 1701—1758, zugeschrieben.) Tröstung eines Sterbenden durch einen Priester. Öl, Leinwand, 21×16 cm. (50) 25

139 — 18. Jahrhundert. (Michael H. Rentz, 1701—1758, zugeschrieben.) Heilung eines Besessenen. Öl, Leinwand, 21×16 cm. (50) 25

140 **Österreichisch,** 18. Jahrhundert. Christus am Ölberg. Öl, Leinwand, 90×57 cm. (300) 150

141 — 18. Jahrhundert. Verkündigung Mariae. Öl, Leinwand, 90×57 cm. (300) 150

142 — 18. Jahrhundert. Maria mit schlafendem Jesuskinde. Öl, Holz, 40×32 cm. (140) 70

143 **Pieter Pieters,** genannt **Jonge Lange Pier** (Antwerpen 1540—1603 Amsterdam). Das Jüngste Gericht. Öl, Holz, 75×64 cm. (2400) 1200

144 **Schule** des **Kremser-Schmidt.** Mädchenakt neben antikem Opferaltar. Öl, Leinwand, 56×40 cm. (600) 300

Siehe Abbildung Tafel XIII.

145 **Süddeutsch,** Mitte des 18. Jahrhunderts. Arkadische Landschaft. Öl, Leinwand, 32×45 cm. (160) 80

146 **Süddeutsch** oder **österreichisch,** um 1600. St. Bartholomäus. Flügelaltartafel. Öl, Holz, 115×30 cm. (100) 50

147 **Venezianisch,** aus dem Kreise des **Palma Giovine.** Christus an der Martersäule. Öl, Leinwand, 48×25 cm. (160) 80

148 **Jan Victors** (Amsterdam, um 1620—nach 1676). Der preisgekrönte Stier. Signiert auf einem Obstkorb rechts. Öl, Holz, 38×45 cm. (1200) 600

149 **Vlämischer Maler** um 1640 aus dem Kreise des Rubens. Christus mit der Weltkugel. Öl, Holz, 58×49 cm. In Empire-Rahmen. (800) 400

Siehe Abbildung Tafel III.

150 **Sebastian Vrancx.** Reiherjagd. Öl, Holz, 38×47 cm. (300) 150

151 **Pieter Wouwerman** (Haarlem 1624—1668). Lagerszene. Monogrammiert P W auf dem Zelt links. Öl, Leinwand, 40×57 cm. (3000) 1500

Siehe Abbildung Tafel IV.

Gemälde neuerer Meister.

152 **Giovanni Battista dell'Acqua** (Mailand 1790—1845). Italienischer Platz. Bezeichnet Giov. Batt[a] dell'Acqua f. 1833. Öl, Leinwand, 74×59 cm. (120) 60

153 **Jakob Alt** (1789—1872). Die Basilika von Vicenza. Bezeichnet: Jac. Alt 1834. Öl, Leinwand, 27×34 cm. (600) 300

Siehe Abbildung Tafel X.

154 **Friedrich Amerling** (1803—1887). Mädchenkopf mit roter Masche im Haar. Öl, Leinwand, 43×28 cm. (300) 150

155 — Schlafender Fischerknabe. Öl, Leinwand, 14×16 cm. (120) 60

156 **Ernesto Bensa.** Junge Frau im Park mit weißem Hündchen. Bezeichnet: Ernesto Bensa 1872. Öl, Holz, 26×17 cm. (100) 50

157 **Julius v. Blaas.** Profilbildnis einer älteren Frau. Bezeichnet: Jul. v. Blaas, 1888. Öl, Karton, 55×40 cm. (120) 60

158 **Tina Blau** (1845—1916). Großes Interieur. Bezeichnet: Tina Blau 1872. Öl, Leinwand, 105×85 cm. (360) 180

159 — Parklandschaft mit Spaziergängern. Bezeichnet: Tina Blau. Öl, Holz, 24×29 cm. (140) 70

160 **Eduard Charlemont** (1848—1916). Frau im Kostüm des 17. Jahrhunderts, mit Pfauen und Hunden. Bezeichnet: Ed. Charlemont 1875. Öl, Holz, 47×90 cm. (150) 75

161 **Hugo Charlemont.** Sonniger Garten in Frain. Bezeichnet: Hugo Charlemont 1891. Öl, Holz, 20×25 cm. (100) 50

162 **Leon Constant Dansaert** (geb. 1830). Kavalier mit Zylinder und Stock. Öl, Holz, 22×16 cm. (120) 60

163 **Hugo Darnaut** (1851—1937). Landschaft mit alter Parkmauer. Bezeichnet: H. Darnaut. Öl, Karton, 28×43 cm. (240) 120

164 **Adolf Ditscheiner** (1846—1904). Mühlbach. Bezeichnet: A. Ditscheiner. Öl, Leinwand, 34×37 cm. (140) 70

165 **Albin Egger-Lienz** (1868—1926). Bauernkopf mit breitkrämpigem Hut. Öl, Leinwand, 33×43 cm. (800) 400

Siehe Abbildung Tafel IX.

166 — Kopf eines bärtigen Bauern. Bezeichnet: A. E. L. Virgen 94. Öl, Leinwand, 28×22 cm. (400) 200

167 **Thomas Ender** (1793—1875). Die Bucht von Neapel. Bezeichnet: Th. Ender. Öl, Holz, 26×36 cm. (400) 200

168 **Anton Faistauer** (1887—1930). Blumen in Vase. Bezeichnet: A. Faistauer 15. Öl, Leinwand, 70×47 cm. (600) 300

169 **Camilla Göbl.** Weiße und rosafarbene Zyklamen. Bezeichnet: C. Göbl. Öl, Leinwand, 74×100 cm. (160) 80

170 **Alexander Guillemin** (1817—1880). Die kleine Gratulantin. Bezeichnet: A. Guillemin. Öl, Holz, 46×55 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel XI.

171 **Remi van Haanen.** Sumpflandschaft. Öl, Leinwand, 30×26 cm. (140) 70

172 **Josef Holzer** (1824—1876 Wien). Hochgebirgslandschaft bei Abendbeleuchtung. Im Vordergrund Lagerfeuer. Öl, Leinwand, 118×165 cm. (800) 400

173 **Theodor von Hörmann** (1840—1895). Bauernhof. Bezeichnet: Theod. Hörmann. Öl, Holz, 26×30 cm. (60) 30

174 **R. A. Jaumann.** Kind mit Hund. Bezeichnet: R. A. Jaumann, Salzburg. Öl, Holz, 22×17 cm. (100) 50

175 **Jakob Karmann.** Kelch, von Blumen, Ähren und Früchten umrahmt. Signiert. Öl, Leinwand, 102×79 cm. (500) 250

176 **Klassizistischer Maler** um 1838. Baumlandschaft mit Paar. Bezeichnet: Rom 1838. Öl, Leinwand, 47×58 cm. (120) 60

177 **Johann Knapp** (1778—1833). Blumen in goldener Vase vor einer Mauernische. Bezeichnet: Johann Knapp fecit 1818. Öl, Leinwand, 103×80 cm. (1200) 600

Siehe Abbildung Tafel XII.

178 **Eduard Kurzbauer** (1840—1879). Mädchenbildnis. Öl, Karton, 27×27 cm. (200) 100

179 **Heinrich Lang** (1838—1891). Pferde auf der Weide. Öl, Leinwand, 35×44 cm. (120) 60

180 **Hans Larwin.** Verwundeter Soldat. Bezeichnet: Hans Larwin 1915. Öl, Leinwand, 30×22 cm. (100) 50

181 **Hans Makart** (1840—1884). Blumenstücke. Zwei Supraporten. Öl, Holz, je 82×104 cm. (1000) 500

Siehe Abbildung Tafel XII.

182 **Leopold Carl Müller** (1834—1892). Orientalischer Hofraum mit Säulen. Bezeichnet: L. C. Müller. Öl, Leinwand, 20×33 cm. (100) 50

183 **Michael Neder** (1807—1882). Sitzender Mann mit Pfeife. Bezeichnet: M. Neder, Döbling. Öl, Leinwand, 21×16 cm. (80) 40

184 **F. Oliva.** Der schlafende Musikant. Bezeichnet: F. Oliva. Öl, Holz, 46×32 cm. (140) 70

185 **Johann Passini.** Italienerin mit Fruchtkorb. Bezeichnet: Passini 1839. Öl, Leinwand, 29×15 cm. (80)

186 **August v. Pettenkofen** (1822—1889). Ungarische Flachlandschaft mit Figuren. Bezeichnet: Pettenkofen. Öl, Holz, 13×21 cm. (500) 250

Siehe Abbildung Tafel XI.

187 **Eduard Pick-Morino.** Früchte, Öl, Karton, 17×24 cm. (60) 30

188 **Ferdinand Piloty d. J.** (1828—1895). Italienische Frauen und italienischer Knabe. Bezeichnet: F. Piloty. Öl, Leinwand, 22×39 cm. (50) 25

189 **Ignaz Raffalt** (1800—1857). Ochsenfuhrwerk im Schnee. Öl, Karton, 39×47 cm. (360) 180

190 — Landschaft mit Bergen. Bezeichnet: Raffalt. Öl, Holz, 35×45 cm. (200) 100

191 **Heinrich Rahl** (1812—1865). Kriemhild vor Hagen. Öl, Leinwand, 50×35 cm. (100) 50

192 **A. Reyni.** Boote vor dem Bildstock in der Lagune. Bezeichnet: A. Reyni, Venezia. Öl, Leinwand, 35×74 cm. (240) 120

193 **Rudolf Ribarz** (1848—1904). Landschaft von St. Denis. Bezeichnet: Ribarz, St. Denis. Öl, Leinwand, 65×80 cm. (500) 250

194 **August Riedel** (1802—1883). Salome. Öl, Leinwand, 135×100 cm. (300) 150

195 **Franz Rumpler** (1848×1922). Frauenkopf. Bezeichnet: Rumpler 1888. Öl, Holz, 18×14 cm. (200) 100

196 **Leander Ruß** (1809—1864). Dame in grün-weiß gemustertem Kleid vor rotem Vorhang. Bezeichnet: Ruß 1859. Öl, Leinwand, 68×55 cm. (240) 120

197 **Robert Ruß** (1847—1922). Alte Häusermauern. Bezeichnet: R. Ruß. Öl, Holz, 30×16 cm. (160) 80

198 **Jacob Emil Schindler** (1842—1892). Baumlandschaft mit Gehöft und Schloßturm. Bezeichnet: E. Schindler. Öl, Leinwand, 30×42 cm. (200) 100

199 **Anton Schrödl** (1825—1906). Stallinterieur mit Kühen. Bezeichnet: A. Schrödl. Öl, Karton, 33×44 cm. (160) 60

200 **Enrico Serra** (1859—1918). Weintrinkender Mönch. Bezeichnet: Enrico Serra, Roma 86. Öl, Holz, 15×11 cm. (400) 200

201 **Spätnazarenischer Maler um 1850.** Die Madonna mit dem Jesuskinde, in einem Palmenhain thronend. Öl, Leinwand, 87×66 cm. (200) 100

202 **Adolf Stademann** (1824—1895). Wintertag vor einer holländischen Stadt. Bezeichnet: A. Stademann. Öl, Holz, 16×36 cm. (200) 100

203 **Otto von Thoren** (1828—1889). Kühe auf der Weide. Bezeichnet: O. de Thoren. Öl, Holz, 28×40 cm. (150) 75

204 **Friedrich Treml** (1816—1852). Der Kürassier. Bezeichnet: F. Treml. Öl, Karton, 30×38 cm. (300) 150

205 **Johann Varrone.** Der Ötscher, von Lackenhof aus gesehen. Bezeichnet: J. Varonne. Öl, Leinwand, 52×71 cm. (160) 80

206 **Alexander v. Wagner.** Ungarischer Markt. Bezeichnet: A. v. Wagner. Öl, Karton, 32×47 cm. (300) 150

207 **Josef Weidner** (1806—1888). Bildnis einer jungen Frau in weißem Kleid vor rotem Vorhang. Öl, Leinwand, 86×69 cm. (160) 80

208 — Bildnis eines jungen Herrn in schwarzem Rock vor rotem Vorhang. Bezeichnet: Josef Weidner. Öl, Leinwand, 86×69 cm. (160) 80

209 **Olga Wiesinger-Florian** (1844—1926). Weiße Astern. Öl, Leinwand, 30×40 cm. (60) 30

210 **Albert Zimmermann** (1808—1888). Schloß Neulengbach. Bezeichnet: Nach der Natur, Neulengbach, Albert Zimmermann. Öl, Leinwand, 26×52 cm. (200) 100

Kunstmobiliar und Uhren.

211 **Gotische Deckeltruhe,** Zirbenholz, reich geschnitzt, mit Maßwerk und Flachschnittfries. Alpenländisch, Ende des 15. Jahrhunderts. 86×161×60 cm. (600) 300

212 **Vorderwand** einer kleinen **Modelltruhe** mit ornamentalen Brandmalereien und Darstellung der Verkündigung Mariens. Südtirol, Anfang des 16. Jahrhunderts. (20) 10

213 Zwei **Wandkonsolen** mit vergoldeten Akanthusblättern. Österreich, 17. Jahrhundert. (20) 10

214 **Renaissance-Turmuhr** aus feuervergoldeter Bronze, mit architektonisch reich gegliedertem Aufbau. Die Turmkuppel von vier kannelierten Säulchen getragen, mit doppelten, durchbrochenen Galerien, trägt als Bekrönung einen Globus. Die Seitenflächen mit ornamentalen Gravierungen, an den Fußenden vier stilisierte Löwenmasken. Originales Eisenwerk. Fußplatte aus schwarz politiertem Holz mit Bronzefüßen. Süddeutsch, 17. Jahrhundert. Höhe 40 cm. Werk in Gang, Schlüssel. (800) 380

Siehe Abbildung Tafel XX.

215 **Kommode,** dreiladig, mit vergoldetem Vitrinenaufsatz. Die Laden und Ränder mit geschnitzten Feldern. Der Aufsatz passend, jedoch nicht ganz zugehörig. Originale Bronzebeschläge. Österreichisch, um 1770. 200×126×65 cm. Ohne Schlüssel. (80) 40

216 **Kaminstanduhr** aus zweifarbig vergoldeter Bronze. Der Sockel aus weißem Marmor, reich profiliert, trägt vorne und seitlich feinst durchgeführte Plaketten mit Blumenfestons und Musikinstrumenten. Das Uhrgehäuse wird von Blatt- und Blütenvoluten getragen und ist gekrönt von einer knienden Figur mit Fruchtkorb. Frankreich, um 1780. (500) 220

Siehe Abbildung Tafel XVIII.

217 **Barock-Bank,** Nußholz, auf acht Füßen mit geschwungenen, abklappbaren Seitenlehnen. Die Vorderseite mit Blattwerk sehr reich geschnitzt. Roter Brokatbezug. Die Bank stammt aus dem Stift Zwettl. Österreich, um 1750. Länge 165 cm. (400) 200

218 **Wandetagère** mit reich in Nußholz geschnitztem Wandbrett aus der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. Das Standbrett ist modern ergänzt. (40) 20

219 **Barock-Spiegel,** vergoldet, mit sehr reich geschnitztem Aufsatz und Seitenteilen. Österreich, 18. Jahrhundert. (200) 100

220 Drei **Barock-Wandarme,** reich geschnitzt und vergoldet, die geschnitzten Wandplatten in späterer Zeit nachgebildet, hievon ein Stück elektrisch montiert. Österreichisch, 18. Jahrhundert. (40) 20

221 **Barock-Tisch** mit verschiebbarer Platte, Nuß- und Kirschholz, furniert, mit Linien- sowie Sternintarsia; die Zarge mit geschnitztem Volutenrand. Österreichisch, 18. Jahrhundert. 75×93 cm. (120) 60

222 **Renaissance-Säule** mit marmorierter Originalfassung, die Vorderseite mit geschnitzten, vergoldeten Reliefs und geflügeltem Engelkopf. Auf der Säule ein sitzender Barock-Putto mit Originalfassung und Vergoldung. Höhe der Säule 140 cm. (200) 100

223 Große, dekorative, vergoldete **Bronzekaminuhr** im Empirestil. Der Sockel mit ornamentalen, reliefierten Kanten und runden, figuralen Plaketten, auf welchen die vier Jahreszeiten allegorisch dargestellt sind. Als Uhrgehäuse ein säulenartiger, profilierter und ornamental reich verzierter Aufbau, von einer Urne gekrönt, mit Symbolen der Musik und des Ruhmes verziert. Seitlich die Figur eines Hirtenknaben in andachtsvoller Haltung. Dieselbe in dunkelgrüner Patina mit vergoldetem Hirtenstab. Halbstundenschlagwerk. Höhe 85 cm, Breite 56 cm. (700) 350

224 Holländischer schwarzer **Lackschrank,** kofferförmig, auf zugehörigem Untergestell. Sehr reich verziert mit vergoldeten Chinoiserien, Tierszenen in Landschaft und ornamental ziselierten, vergoldeten Bronzebeschlägen. Holland, 19. Jahrhundert. (100) 50

225 **Barometer,** kombiniert mit Thermometer, Mahagoniholzgehäuse mit zarten Randintarsien und Medaillons. Reich gegliederte Form. Signiert: M. Ronkettil, Nr. 6, Peters Str. Bloomsbury. England, um 1770. (160) 80

226 **Empire-Wanduhr,** holzgeschnitzt, Adler mit offenen Schwingen trägt im Schnabel und in den Fängen das mit reichem Faltenwurf drapierte Gehäuse; originale Vergoldung und Farbfassung; Viertelstundenschlag und Kalender. Signiert: Joseph Pichler in Wien. (80) 40

227 **Biedermeier-Standuhr.** Architektonisch aufgebautes Mahagoniholzgehäuse mit ornamentalen Metallbeschlägen sowie geschnitzten und vergoldeten figuralen Bekrönungen. Der Aufbau von sechs Alabastersäulchen getragen. Zifferblatt mit beweglichen Amoretten (Schleifer und Schmied). Signiert: Franz Xaver Hochhofer in Wien. Viertelstundenschlag. Schlüssel. (120) 60

228 Zwei kleine **Mahagoniholz-Ecketagèren,** Bronze montiert, mit Spiegelwänden. Im Empirestil. (40) 20

229 **Kirchenbank,** zweisitzig, Eichenholz, aus alten Teilen und neuen Ergänzungen im Stile der französischen Gotik zusammengestellt. (100) 50

230 **Schrank** mit reicher **Flachschnitzerei,** der bekrönende Fries mit Maßwerkrosetten und Zinnenfries, Monogramm Christi mit zwei Engeln. Durch alte Teile ergänzt. 195×98 cm. (800) 400

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise, die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Zweiter Tag.

Mittwoch, den 30. März 1938.

Beginn 3 Uhr.

Nr. 231 bis 479.

Aquarelle, Miniaturen, Handzeichnungen.

Ausrufpreise in österr. Schilling

231 **Franz Alt** (1821—1914 Wien), Enzersdorf, bezeichnet Franz Alt, Aquarell, 21×31 cm (160) 80

232 — Meereskuste bei Arromandes, bezeichnet Franz Alt, Arromandes 1876, Aquarell auf Papier, 16×25 cm (100) 50

233 **Jakob Alt** (1789—1872), Gmunden, Aquarell auf Papier, 26×34 cm (200) 100

234 **Rudolf v. Alt** (1812—1905), Der Strand von Capri, Aquarell auf Papier, 26×38 cm (1200) 600

Siehe Abbildung Tafel X.

235 **Rudolf Bernt,** Der Erlaufsee, bezeichnet Rud. Bernt, Sept. 1906, Erlaufsee, Aquarell auf Papier, 37×54 cm (60) 30

236 **Deutsch, 18. Jahrhundert,** Die Heimsuchung, Aquarell auf Pergament, in altem holzgeschnitzten Rahmen (40) 20

237 **Ludwig Hans Fischer** (1848—1915), Elefanten in Schönbrunn, bezeichnet Ludwig Hans Fischer, Aquarell auf Papier, 29×45 cm (160) 80

240 **Joseph Kriehuber** (1801—1876 Wien), Bildnis einer brünetten jungen Dame in weißem Tüllkleid, Fürstin Liechtenstein (1808—1871),

bezeichnet Kriehuber 834, Aquarell, 21×15 cm, siehe Wurzbach, Nr. 1209 (400) 200

Siehe Abbildung Tafel XIII.

241 — Bildnis eines dunkelblonden jungen Mannes in dunkelblauem Rock und umgehängtem dunkelblauen Mantel, bezeichnet Kriehuber 831, Aquarell, 22 × 17 cm (300) 150

242 **Hans Makart** (1840—1884), Sieglinde und Siegfried, Grisaille, 65×54 cm (Nr. 46 des Nachlaß-Versteigerungskataloges 1885 liegt bei) (400) 200

243 **L. Munsch** (1826—1888 Wien), fünf Blatt Landschaftsstudien, monogrammiert L. M., Aquarelle (20) 10

244 **August Pettenkofen** (1821—1889 Wien), Das Schulmädchen, Figur eines stehenden Mädchens in blauem Mantel, monogrammiert, Guasch, Sammlerstempel Lobmayr, 32 × 15 cm (500) 250

245 — Stehendes Bauernmädchen, Aquarell auf Papier, 24 × 12 cm (160) 80

246 **Ignaz Raffalt** (1800—1857), Landschaft von Gräfenberg, bezeichnet „Raffalt" 1847, gezeichnet in Gräfenberg, Aquarell auf Papier, 23 × 17 cm (30) 15

247 **Wien, Biedermeier,** Bildnis einer jungen Dame in weißem Kleid, bezeichnet R. G. 1832, Aquarell, 22 × 19 cm (30) 15

248 **Carl Agricola** (1779—1852 Wien), Joseph und die Frau des Potiphar, bezeichnet C. Agricola, Miniatur auf Elfenbein, nach einem Gemälde des 18. Jahrhunderts (Platzer?) (160) 80

249 **Alois von Anreiter** (Bozen 1803—1876 Wien), Brustbild eines bartlosen Herrn in schwarzem Rock, sitzend, bezeichnet A. v. Anreiter, Miniatur auf Elfenbein, 9 × 7.5 cm, Bronzerahmen (rechte obere Ecke abgebrochen) (100) 50

250 **In der Art des D. Bossi,** Bildnis einer brünetten jungen Dame in weißem Empire-Kleid, mit rotem Schal und Lockenfrisur mit blauem Band, angeblich Maria Anna Ferdinanda, Großherzogin von Toskana (1796—1862), Miniatur auf Elfenbein, oval, 5 × 4 cm, Bronzereifen (120) 60

251 **Deutsch,** Ende des 18. Jahrhunderts, Bildnis eines Kindes in blauem Kleid, einen Apfel in der Hand, Miniatur auf Elfenbein, oval, 4 × 3 cm, Bronzereifen (12) 6

252 **Deutsch,** um 1800, Bildnis eines bartlosen Herrn in blauem Rock, Brustbild en face, Miniatur auf Elfenbein, rund, Durchmesser 3 cm, in Bronzemedaillon (12) 6

253 — Anfang des 19. Jahrhunderts, Brustbild eines jungen Mannes mit Backenbart, in blauem Mantel, Miniatur auf Elfenbein, 6.5 × 5.3 cm, Bronzerahmen (30) 15

254 **Elfenbeinminiatur,** um 1780, Bildnis einer Dame mit hoher gepuderter Frisur, in violettem Kleid mit Spitzenbesatz, rund, Durchmesser 5.5 cm (50) 25

255 — Bildnis einer Dame in schwarzem Kleid, Halbfigur, sitzend, bezeichnet Castro 1855, oval, Bronzereifen, 9 × 7 cm (60) 30

256 — um 1800, **Die Muse,** Grisaille auf schwarzem Grunde, oval, 2.6 × 2 cm, Silbermedaillon (10) 5

257 **Englisch,** um 1800, Bildnis eines Offiziers, Elfenbeinminiatur, 4.5 × 3.4 cm, Bronzerahmen (20) 10

258 **Französische Schule** um 1830, Bildnis eines Herrn mit Backenbart, in schwarzem Rock mit Silberborten und zahlreichen Orden, Miniatur auf Elfenbein, oval, 10.3 × 7.8 cm, übermalt, Bronzerahmen (50) 25

259 — 1840, Bildnis einer Dame in schwarzem Kleid, mit rotem Schal und rotem Stirnband, bezeichnet De Fontenay 840, Miniatur auf Elfenbein, Bronzerahmen (30) 15

260 **Eugen Hummel** (tätig in Wien um 1830—1840), Bildnis einer brünetten Dame in blauem Kleid, mit hohem Kamm und Masche im Haar, bezeichnet Hummel, oval, 7×5,5 cm, Bronzerahmen (40) 20

261 **Giovanni Migliara** (Alessandria 1785—1835 Mailand), Der Kreuzgang der Karthause bei Pavia, rückseitig bezeichnet Migliara 1820, Hinterglasmalerei, rund, Durchmesser 8.3 cm, Bronzereifen (30) 15

262 **Österreichischer Barock-Maler,** Bildnis der Kaiserin Maria Theresia und Bildnis Kaiser Josefs II., zwei Ölminiaturen auf Blech, 19×16 cm (60) 30

263 **Emanuel Peter** (Jägerndorf 1799—1873 Wien), Bildnis eines blonden Herrn mit Schnurrbart, in dunklem Rock, mit dunkelblauer, weiß punktierter Krawatte, Brustbild, bezeichnet Em. Peter, Miniatur auf Elfenbein, 10.5 × 9 cm, Bronzerahmen (160) 80

264 **Anton Psenner** (Wien um 1810—1820), Bildnis einer brünetten Dame mit Ringellockenfrisur, in violettem, dekolletiertem Kleid, Brustbild en face, bezeichnet Psenner p., Miniatur auf Elfenbein, 9 × 7.5 cm, Bronzerahmen (20) 10

265 **Adalbert Suchy** (tätig in Wien um 1820—1830), Brustbild einer brünetten Dame in blauem Kleid, goldene Kette mit Kreuz um den Hals, bezeichnet Adalbert Suchy pinxit, Miniatur auf Elfenbein, oval, 9 × 7.3 cm, Bronzereifen (50) 25

266 **Adolf Theer** (Johannisberg 1811—1868 Wien), Bildnis eines blonden Herrn mit Backenbart, in schwarzem Rock und blauer, schwarz gestreifter Hose, in einem Fauteuil sitzend, bezeichnet Adolf Theer, Miniatur auf Elfenbein, 12 × 9.3 cm, Bronzerahmen (50) 25

267 **Ferdinand Völk** (Würzburg 1772—1829 Ratibor), Bildnis eines dunkelhaarigen Mannes in dunkelblauem Rock und rot geblumter Halsbinde, bezeichnet F. Völk pinxit, Miniatur auf Elfenbein, oval, 6.3 × 5 cm, Bronzemedaillon (20) 10

268 **Wien, Biedermeier,** Brustbild einer jungen Dame in weißem, dekolletierten Tüll- und Spitzenkleid, bezeichnet Weidner (Joseph Weidner, geboren Wien 1805), Miniatur auf Elfenbein, oval, 8.8 × 7 cm, Bronzereifen (60) 30

269 — Bildnis einer dunkelblonden Dame in weißem, dekolletierten Spitzenkleid, mit Ringellockenfrisur, im Stil der Daffinger-Schule, Miniatur auf Elfenbein, Elfenbein gesprungen, Bronzerahmen, 8.5 × 7 cm (80) 40

270 **Alt-Wiener Zeichner** aus dem Kreise **Carl Agricolas,** Bildnis der Freiin Eleonore von Philippsborn als Amorette, farbige Zeichnung auf Papier, 26 × 22 cm (30) 15

271 **Julius Blaas,** Reiter auf galoppierendem Pferde, Bleistiftsudie, Nachlaßstempel (100) 50

272 **Lowis Corinth** (1858—1925), Männlicher Akt, monogrammiert L. C., Bleistiftzeichnung auf Papier, 42 × 25 cm (100) 50

273 **Franz v. Defregger** (1835—1921), Junges Bauernmädchen, bezeichnet Franz v. Defregger, Kreidezeichnung auf Papier, 17 × 13 cm (80) 40

274 **Frühromantischer Künstler** (Nazarener), Kompositionsentwurf mit Darstellung eines gotischen Gemaches, in welchem eine Heilige schläft, Bleistift- und Federzeichnung (60) 30

275 **Remy van Haanen** (1812—1894), Wiesenlandschaft mit Bäumen, bezeichnet R. v. Haanen, Sepiazeichnung auf Papier, 34 × 30 cm (40) 20

276 **Italienische Schule,** Ende des 16. Jahrhunderts, Halbakt eines Jünglings, Rötelzeichnung, Expertise von Frimmel: Nachfolge des Andrea del Sarto, 31 × 25 cm (100) 50

277 **Eugen Jettel** (1845—1901), Landschaft mit Windmühlen, Bleistiftzeichnung auf Papier, 28 × 45 cm (60) 30

278 **Hermann ten Kate** (1822—1891), Soldatenszene, Sepiazeichnung auf Papier, 17 × 12 cm (30) 15

279 **Isidor Kaufmann** (1853—1921), Bauernhof mit Holzhütte und Wagen, bezeichnet Isidor Kaufmann, Bleistiftzeichnung, 18 × 24 cm (40) 20

280 **Max Klinger** (1857—1920), Frauenkopf im Profil, bezeichnet M. K. 16. V. 15, Kohlezeichnung auf Papier, 31 × 40 cm (300) 150

281 **Josef Kriehuber** (1801—1876), Waldweg am Bachufer, bezeichnet Kriehuber, Bleistiftzeichnung mit weißer Höhung auf Papier, 26 × 33 cm (50) 25

282 **Leopold Kupelwieser** (1796—1862), Bildniskopf eines Mädchens, bezeichnet Kupelwieser, Bleistiftzeichnung auf Papier, 15 × 10 cm (30) 15

283 **Johann Baptist Lampi d. Ä.** (Romeno 1751—1830 Wien), Die heilige Familie (nach Rubens), Kreidezeichnung (20) 10

284 **Ferdinand Laufberger** (1829—1881), Sitzendes Mädchen, aquarellierte Zeichnung, 23 × 20 cm (40) 20

285 **Max Liebermann** (1847—1934), Flache Landschaft mit Häusern und Türmen, bezeichnet M. Liebermann, Kreidezeichnung auf Papier, 15 × 10 cm (100) 50

286 **Gabriel Marx** (1840—1916), Szene aus Lortzings Oper „Zar und Zimmermann", aquarellierte Zeichnung mit Beglaubigungsschreiben des Künstlers (40) 20

287 **Österreich,** 19. Jahrhundert, 15 Blatt Zeichnungen, Studien in verschiedener Technik (40) 20

288 **August v. Pettenkofen** (1822—1889), Bauernmädchen, bezeichnet mit dem Nachlaßstempel, Bleistiftzeichnung auf Papier, 19 × 9 cm (50) 25

289 — Stube mit Tisch und Sesseln, bezeichnet a. p., Federzeichnung auf Papier, 23 × 34 cm (120) 60

290 — Landschaft mit Häusern, Nachlaßstempel, Bleistiftzeichnung auf Papier, 30 × 46 cm (80) 40

291 — Militär, Infanterie und einzelne Dragoner in einem Dorf, Bleistiftzeichnung, zum Teil aquarelliert, 14 × 19 cm (100) 50

292 **Jean Roger Pillement** (1727—1808), Felsenlandschaft, bezeichnet J. Roger, Juillet 1767, lavierte Federzeichnung auf Papier (100) 50

293 **Carl Rahl** (1812—1865 Wien), Römischer Lanzenreiter, rückseitig Torso eines Kriegers mit Schwert und Schild, Nachlaßstempel, beiderseits Federzeichnung, 22 × 18 cm (60) 30

294 — Drei Blatt Kompositionsentwürfe, in verschiedener Technik, Querfolio (40) 20

295 **Ludwig Richter** (1823—1889), Der Kuhkauf, Federzeichnung auf Papier, 6 × 9 cm (80) 40

296 **Moritz von Schwind** (Wien 1804—1871 München), zwei Blatt Skizzen, Federzeichnung (20) 10

297 **Karl Spitzweg** (1808—1885), Im Kasino, bezeichnet mit dem Nachlaßstempel, Bleistiftzeichnung auf Papier, 19 × 32 cm (200) 100

298 **Anton Straßgschwandtner** (1826—1881 in Wien), Beduinen, bezeichnet Tony Straßgschwandtner, Bleistiftzeichnung, 16 × 26 cm (16) 8

299 **Benjamin Vautier** (1829—1898), Bauernfrau, bezeichnet V., aquarellierte Zeichnung, 20 × 13 cm (40) 20

300 **A. Werner,** Genreszenen, bezeichnet A. Werner, drei Federzeichnungen auf Papier (20) 10

301 **Bildnis** einer Dame in weißem Kleid, mit Spitzenhaube, bezeichnet 27. 8. 841, Claudin fec., Bleistiftzeichnung, koloriert, gerahmt (16) 8

Graphik.

302 **Heinrich Aldegrever** (Paderborn 1502—1558 Soest), Loth weist die Sodomiter zurück, Kupferstich B. 15, sehr guter Abdruck, dünne Stellen, Sammlermarke Lugt 210 (40) 20

303 — Der böse reiche Mann wird in die Hölle gebracht, Kupferstich B. 47, sehr guter Abdruck mit Rändchen (40) 20

304 — Drei Blatt aus der Folge „Die Hochzeitstänzer“, Kupferstiche B. 162, 164 und 169, zum Teil späte Drucke (40) 20

305 — Drei Blatt aus der Folge „Die Geschichte des Loth“, Kupferstiche B. 14, 15 und 16 (60) 30

306 **Albrecht Altdorfer** (Landshut 1480—1538 Regensburg), Das Urteil des Paris, Kupferstich B. 36, sehr guter Abdruck mit 6 mm breitem Rand, selten (100) 50

307 — Pyramus und Thisbe, Kupferstich B. 44, ausgezeichneter Abdruck (Doublette der Albertina) (120) 60

308 **Albrecht Altdorfer,** Christus vor Pilatus, Holzschnitt, B. 22, gerahmt (16) 8

309 **Hans Sebald Beham** (1500—1550 Nürnberg), Arithmetica, B. 124, P. 126, sehr guter Abdruck, knapp am Rande beschnitten (30) 15

310 — Die Frau und der Tod, Kupferstich B. 149, sehr guter Abdruck mit Rand (60) 30

311 **Johann Bernardt** (1784—1821 Wien), Kosaken nach dem Siege, bezeichnet Bernardt sculp., geschabt und in Farben gedruckt (100) 50

312 **Bildnisphotographien** von Kaiser Franz Joseph und Kaiserin Elisabeth, 25 Blatt 20

313 **Frank Brangwyn,** Unter der Brücke, Radierung (20) 10

314 **Daniel Chodowiecki** (Danzig 1726—1801 Berlin), vier Blatt Kupferstiche, ausgezeichnete Abdrucke mit breitem Rand, darunter Titelkupfer zu Sulzers Theorie der Künste (E. 76), Ruppiner Gedenkblatt, ausgezeichneter Abdruck (40) 20

315 — Zwölf Köpfe berühmter Frauen in vier Reihen, Kupferstich E. 144, I, Probedruck ohne des Künstlers Namen vor den Nummern, mit breitem Rand, aus den Sammlungen Stechow (100) 50

316 — Titelkupfer zu Goldsmith, Vicar of Wakefield, Kupferstich E. 149, Ätzdruck mit breitem Rand (50) 25

317 — Vier Blatt zu Nikolai Sebaldus Notanker, Kupferstiche E. 154 bis 157, II, prachtvolle Drucke mit sehr breitem Rand, dazu E. 158, II, mit schmalem Rand (60) 30

318 — Zwölf Blätter zu Goldsmith, Landpriester von Wakefield, Kupferstiche E. 159, I, je sechs Blatt auf einem unzerschnittenen Bogen, die Unterschriften mit Nadeln klein gerissen, mit ganz breitem Rand (160) 80

319 — Zu Cervantes „Don Quixote", Kupferstich E. 169, Ätzdruck, vom Meister mit Bleistift auskorrigiert, vor der Luft und vielen anderen Arbeiten (40) 20

320 — Porträt von F. E. v. Rochow, Kupferstich E. 191, IV, Teilabdruck g, sehr schöner Abdruck mit breitem Rand (60) 30

321 — Zwei Titelblätter und zwei Modekupfer zum Göttinger Taschenkalender für 1778, Kupferstiche E. 195, II, auf einer unzerschnittenen Platte, ausgezeichneter Abdruck mit ganz breitem Rand, aus den Sammlungen Engelmann; schon Engelmann bezeichnet diese Blätter als größte Seltenheit (120) 60

322 **Daniel Chodowiecki,** Fünf Blätter zu Voltaires „Kandide“, Kupferstiche E. 208—211, Ätzdrucke mit breitem Rand, aus der Sammlung Engelmann (120) 60

323 — Das Lied vom braven Manne, Kupferstich E. 233 (20) 10

324 — Zum Schwanenlied, Zu dem Huldigungslied, Kupferstiche E. 238 und 239, Ätzdrucke, vor der Luft und vor den senkrechten und diagonalen Strichen, mit breitem Rand (60) 30

325 — Fünf Blätter Kopfputz und Kleidungen zum Lauenburger Kalender für 1779, Kupferstiche E. 254 und 255, auf zwei unzerschnittenen Bogen, Ätzdrucke mit breitem Rand (80) 40

326 — Zwei Blätter Kopfputz, Kupferstiche E. 358, Ätzdrucke vor den Überschriften, Unterschriften und Nummern, auf unzerschnittenem Bogen (60) 30

327 — Titelkupfer zum Berliner genealogischen Kalender auf das Jahr 1789, Kupferstich E. 601, I, mit breitem Rand, aus der Sammlung Engelmann (60) 30

328 — Zwölf Blätter zu den Originalanekdoten von Peter dem Großen, Kupferstiche E. 614, Ätzdruck, auf einem unzerschnittenen Bogen, mit sehr viel Plattenschmutz, das ausgezeichnete Exemplar der Sammlung Engelmann (160) 80

329 — Das 8. Blatt zum Wandsbecker Boten, Kupferstich E. 625, I, unbeschnittenes Exemplar aus der Sammlung Engelmann (30) 15

330 — Titelvignette zu Lenz' „Geschichte der Weiber“, Kupferstich E. 627, mit ganz breitem Rand, aus der Sammlung Stechow (40) 20

331 — Drei Blätter zu „Harlekin Patriot“ von Ewald und ein Blatt „Die brutalen Klatscher“ von Ewald, Kupferstich E. 639—642, Probedruck auf unzerschnittenem Bogen, von größter Seltenheit (80) 40

332 — Drei Blätter zur Deutschen Monatschrift für 1798, Kupferstich E. 902—904, Exemplare des ersten Zustandes mit den geätzten Randeinfällen, mit ganz breitem Rand, aus der Sammlung Engelmann (100) 50

333 — Zu den „Mémoires des Réfugiés“, Kupferstich E. 918, Ätzdruck mit den Randeinfällen, mit breitem Rand, aus der Sammlung Engelmann (160) 80

334 **Albrecht Dürer** (1471—1528 Nürnberg), Simson tötet den Löwen, Holzschnitt, B. 2, sehr guter, wenn auch nicht ganz früher Abdruck, noch 22 Vögel in der Luft, aus der Sammlung Böhm (200) 100

335 **Albrecht Dürer,** Drei Blatt: Der Sackpfeifer, Kupferstich B. 91, sehr guter Druck, aber beschnitten, und B. 20 und 31 aus der kleinen Holzschnittpassion, italienische Ausgabe von 1553 (20) 10

336 — Der Apostel Simon, Kupferstich B. 49, mit 8 mm Rand, linke Ecke beschädigt (50) 25

337 — Albrecht von Brandenburg, Erzbischof von Mainz, Kupferstich B. 103, knapp am Rand beschnitten (80) 40

338 — Die Kreuzabnahme, Kupferstich B. 14, ausgezeichneter Abdruck mit zirka 4 mm Rand, 12×7,5 cm (80) 40

339 **J. Duthé** (um 1800—1840 Paris), zwei Blatt: „Le départ pour le marché", „Le retour de la laitière", nach Blaisol und Chasselat gestochen und in Farben gedruckt, gerahmt (80) 40

340 **Englische Sportblätter,** drei Blatt: „Finding", „The Death", Drawn and etched by H. Alken, „Gronse Shooting", Drawn by Alken, engraved by Pollard, Querquart, spätere Abdrucke, gerahmt (24) 12

341 — Thomas Rowlandson, Fuchsjagd, Aquatinta, aquarelliert, Querfolio, ohne Rand (120) 60

342 **Französisch,** 18. Jahrhundert, Der Dichter, Farbstich, ohne Textrand, gerahmt (40) 20

343 **Jacob de Gheyn** (1565—1616 Antwerpen), zwölf Blatt Folge der Soldatenfiguren, Kupferstiche, knapp am Rand beschnitten (50) 25

344 **James Gillray** (1757—1815 London), The triumph of benevolence, Punktierstich, koloriert, mit Schriftrand, aber nicht tadellos erhalten, gerahmt (40) 20

345 **Guercino,** zwei Blatt biblische Szenen: „Samson et Delila", „Lot et ses filles", Punktierstiche in Farben, von Bonnefoy (40) 20

346 **William Hogarth,** Mariage à la Mode, invented, painted and published by Wm. Hogarth, engraved by B. Baron, bzw. Scotin und Ravenet, sechs Blatt Radierungen (160) 80

347 **Italienische Ansichten,** zwei Blatt: Bellagio und Baveme, Aquatinta in Farben (30) 15

348 **Toulouse Lantrec,** Amée Lescot, B. 32, Lithographie (40) 20

349 **Lucas van Leyden** (Jacobsz) (1494—1533 Leyden), Esther vor Ahasverus, Kupferstich B. 31, sehr schöner Abdruck (60) 30

350 — Alte Frau mit der Weintraube, Kupferstich B. 151, sehr guter Abdruck, knapp am Rand beschnitten (50) 25

351 **Lithographien,** sechs Bände mit Publikationen alter Zeichnungen in Lithographie, meist von Strixner und Piloty, Großfolio (240) 120

352 **Melchior Lorch,** Konterfei der türkischen Weiber, Holzschnitt, koloriert, ausgebessert (30) 15

353 **Johann Löschenkohl** (um 1780—1807 Wien), Ludwig XVI., von seiner Familie Abschied nehmend, handkolorierter Kupferstich (80) 40

354 **Jan Lutma** (1609—1689 Amsterdam), Bildnis P. C. Hooft, Radierung (20) 10

355 **Meister J. B.,** Venus, Kupferstich B. 15, sehr guter Abdruck (40) 20

356 **Claude Mellan,** Christuskopf, Kupferstich (mit einer Linie) (30) 15

357 **Philipp Morghen,** Sammelband von 85 Blatt Kupferstichen mit Aufnahmen von Orten und Altertümern des Königreichs Neapel, Gravures publiées par Mr. Philippe Morghen, graveur Royal des Antiquités de Herculanum . . . 1760—1772 (160) 80

358 **William Nicholson,** Die Lastträgerin, Holzschnitt in Farben (20) 10

359 **Nürnberg,** 76 Blatt Stadtansichten, historische Szenen, Porträts, Kundmachungen und dergleichen, zum Teil seltene und interessante Blätter (60) 30

360 **Österreichische Ansichten,** Die Stadt Klagenfurt, Runk del Ziegler sc., Kupferstich, Querfolio, in altem, eingelegtem Rahmen mit Bronzebeschlägen (80) 40

361 **Georg Opitz** (Prag 1775—1841 Leipzig), Ein kaiserlicher Kanonier, eine Bierhauskellnerin und der Bretzenbek. Kupferstich, koloriert (30) 15

362 **Georg Pencz** (1500—1555 Nürnberg), Ornamentstich, Kupferstich B. 124, mit breitem Rand, sehr guter Abdruck (40) 20

363 — Die Geometrie, Kupferstich B. 115, sehr guter Abdruck (30) 15

364 **Porträtsammlung,** 14 Blatt Schauspielerbildnisse, darunter von Nestroy („Zwölf Mädchen in Uniform"), Tilemann und Scholz, gesuchte Blätter (50) 25

365 **Receuil des meilleurs dessins de Raimond La fage . . .,** Amsterdam, Gerard Valck, Ganzlederband (30) 15

366 **Richard Renft** (geb. 1862 Genf), vier Blatt Radierungen in Farben, italienische Landschaften und Seestück (40) 20

367 **J. Reynolds** (1723—1792 London), Elisabeth, Countess of Northumberland, Schabkunstblatt von E. Fischer, mit Schriftrand, Folio (80) 40

368 **Johann Elias Ridinger,** sieben Blatt aus der Folge „Der Fürsten Jagdlust", Th. 15, 17, 30, 39, 40, 43, 48 und das seltene Titelblatt, Folio, zum Teil sehr gute alte Abdrucke mit breitem Rand (40) 20

369 — Zwölf Blatt Radierungen und das seltene Titelblatt aus der Folge „Betrachtung der wilden Thiere mit beygefügter vortrefflicher Poesie des hochberühmten Herrn Barthold Heinrich Brockes", Th. 195—207, Folio, zum Teil sehr gute alte Abdrücke mit Schriftrand (120) 60

370 — Neun Blatt Radierungen aus der Folge „Nach der Natur entworffene Vorstellungen Wie alles Hoch- und Niedere Wild samt dem Feder Wildpraeth auf verschiedene Weise mit Vernunft, List und Gewalt lebendig oder tod gefangen wird", Th. 69 (das seltene Titelblatt), 71—73, 76, 77, 79, 81 und 82, Folio, zum Teil sehr gute alte Abdrücke mit breitem Rand (100) 50

371 **Thomas Rowlandson** (1756—1827 London), Zwei Blatt Sportdarstellungen in Aquatinta (ein Blatt koloriert) (100) 50

372 — Englische Karikaturen, The four seasons of Cove, Radierung, koloriert (40) 20

373 — A Bonnet shop, Radierung, koloriert (40) 20

374 — Misiries High life, Radierung, koloriert (40) 20

375 **Ferdinand Schmutzer** (1870—1921 Wien), Blumenmarkt in Paris, W. 129 IV, Radierung, in Farben gedruckt (80) 40

376 **W. Vaillant,** Die Kreuzigung des Apostels Petrus, Schabkunstblatt nach Guido Reni (20) 10

377 **Wiener Ansichten,** Panorama der Vorstädte Wiens, Blatt Nr. 9, Wolf fec., gedruckt bei Joh. Höfelich, Kupferstich, in eingelegtem Rahmen (50) 25

378 — Ansicht vom Prater gegen die Stadt, nach der Natur gezeichnet und gestochen von Ziegler, Querfolio, gerahmt (80) 40

Ostasiatika.

Persische Miniaturen, Japanische Farbholzschnitte.

379 **Japanischer Farbenholzschnitt,** Der Schauspieler Ichikawa Ebizo (Danjuro II.) in Shibaraku-Rolle, signiert Kiyomasu (1690—1763), Zweifarbendruck, blau und braun, großes Hochformat (120) 60

380 — Der Riesenknabe Kintoku mit Schwert, Hammer und Feldzeichen, signiert Kiyonaga (1752—1815), Hochformat (120) 60

381 **Japanischer Farbenholzschnitt,** Der Riesenknabe Kintoku als Krieger mit einem Gefährten, signiert Kiyonaga (1752—1815), Hochformat (120) 60

382 — Liebespaar und Dienerin, signiert Kitagawa Utamaro (1753 bis 1806), Hochformat (120) 60

383 — Oiran, an einen Pfeiler gelehnt, und Dienerin, signiert Yeizan (1787—1867) (60) 30

384 — Kintoku liegt am Boden und liest ein Buch, daneben seine Amme unter Kieferbaum, ein Wasserfall im Hintergrund, signiert Yeizen (1787—1867), Querformat (40) 20

385 — Zwei Damen lustwandeln neben Reisfeldern, ein Fächerverkäufer geht vorüber, signiert Shunsho, Hochformat (160) 80

386 — Mädchen, bei Lampenschein einen Brief schreibend, auf einem Metallspiegel das Bild ihres Geliebten, signiert Ichiriysai Hiroshige (1797—1858), Hochformat (60) 30

387 — Landschaft, Station Utsonoyama der Tokaidostraße (40) 20

388 **Drei japanische Farbenholzschnitte,** Primitiver, Landschaft des Hiroshige und Schauspieler von Kunisada, Neudrucke (12) 6

389 **Kleine persische Miniaturmalerei,** Entenpaar, 17. Jahrhundert, besonders schöne Arbeit (120) 60

390 — Landschaft mit Fluß, Brücke und Bergen, in der linken oberen Ecke in roter Strichzeichnung ein Mann, der einen Baumstamm absägt, die Siegelsignatur Muhammed Ali, 17. Jahrhundert (120) 60

391 **Persische Miniaturmalerei,** Saal, dessen Fenster in einen Garten gehen, am Boden Teppich mit Streublumenmuster, König, auf Thron sitzend, von drei Dienern umgeben, 17. Jahrhundert (120) 60

392 — Buchillustration aus dem Jusuf- und Zalicha-Epos, Jusuf wird im Gefängnis besucht, wahrscheinlich 17. Jahrhundert (140) 70

393 — Buchillustration aus dem Jusuf und Zalicha-Epos, Jusuf wird dem Padischah von Ägypten vorgeführt, wahrscheinlich 17. Jahrhundert (100) 50

394 — Buchillustration aus dem Jusuf und Zalicha-Epos, Jusuf wird mit großem Gefolge zum König geleitet, wahrscheinlich 17. Jahrhundert (140) 70

395 — Buchillustration aus dem Jusuf und Zalicha-Epos, Zalicha reitet mit Gefolge über eine Wiese, wahrscheinlich 17. Jahrhundert (140) 70

396 **Persische Miniaturmalerei,** Helden aus Firdusis Schahnameh darstellend, doppelseitig bemalt, vorne Feridun, auf einer Wiese sitzend, Rückseite der Tyrann Zohak, wahrscheinlich 18. Jahrhundert (140) 70

397 — Helden aus Firdusis Schanameh darstellend, doppelseitig bemalt, vorne Afrasah, König von Turan, Rückseite Zerschasp in sitzender Haltung, wahrscheinlich 18. Jahrhundert (200) 100

Siehe Abbildung Tafel VII.

398 — Helden aus Firdusis Schahnameh darstellend, doppelseitig bemalt, Selin, die verräterischen Söhne Feriduns, stehend, ersterer vor rotem Tapetenhintergrund, der andere vor idealisiertem Hintergrund, wahrscheinlich 18. Jahrhundert (200) 100

Siehe Abbildung Tafel VIII.

399 — Helden aus Firdusis darstellend, doppelseitig bemalt, König Minutschir, Enkel Feriduns, auf Thron sitzend, auf einer Wiese, daneben Keule und Schild, Rückseite Piron, Wesir König Afrasyah, vor Turan stehend, schwarzer Hintergrund, wahrscheinlich 18. Jahrhundert (160) 80

400 **Kleine persische Tuschzeichnung,** Hase, Eber, Hirsch, zwei Leoparden und Elefant mit Turm am Rücken, 18. Jahrhundert, die Rückseite des Blattes mit Blumenstück bunt bemalt, aus späterer Zeit (100) 50

401 — Brustbild eines bärtigen Mannes, 18. Jahrhundert (60) 30

402 — Brustbild einer Dame mit rot geschminkten Wangen, 18. Jahrhundert (60) 30

403 — Affe, darunter Gesicht eines Affen, 18. Jahrhundert (40) 20

404 — Brustbild einer Dame, Anfang des 19. Jahrhunderts (60) 30

405 — Brustbild eines jungen Mannes, Anfang des 19. Jahrhunderts (80) 40

406 — Brustbild eines jungen Offiziers mit Straußenfeder am Hut, Anfang des 19. Jahrhunderts (60) 30

407 — Brustbild eines jungen Mannes, Anfang des 19. Jahrhunderts (60) 30

408 **Zwei kleine persische Tuschzeichnungen,** auf Vorder- und Rückseite bemalt, Brustbildnisse zweier Männer, Anfang des 19. Jahrhunderts (100) 50

409 — Kopf einer jungen Dame, auf der Rückseite drei nackte weibliche Figuren, Anfang des 19. Jahrhunderts (80) 40

410 **Persische Tuschzeichnung,** Zechende Gesellschaft, drei Männer und eine Frau, vor einer Doppelpauke kniend, oben und unten je eine Schriftzeile, 18. Jahrhundert (60) 30

411 **Persischer Buchdeckel,** beide Teile außen mit figuralen Szenen bunt bemalt und lackiert, um 1800 (100) 50

412 **Alter Stich,** Darstellung eines indischen Großmoguls, der Audienz erteilt, 18. Jahrhundert (60) 30

413 **Indische Miniaturmalerei** auf Elfenbein, zwei brahmanische Göttinnen in tanzender Pose, reiche, bunte Gewandung, restauriert, 105×155 mm, Bronzerahmen (60) 30

414 — Brustbild eines Generals, oval, Bronzerahmen (20) 10

415 **Fünf japanische Bücher** von Hokusai, in Schwarzdruck, mit allerlei Skizzen, meist spätere Ausgaben (40) 20

416 **Chinesischer Porzellanteller** mit blauem Ornament- und Blütendekor, der weiße Tellerrand bemalt mit teilweise vergoldeten Chinoiserien in Schwarzlotmalerei von einem süddeutschen Hausmaler, China um 1720, Hausmalerei Anfang des 18. Jahrhunderts (160) 80

417 Drei diverse **chinesische Porzellanteller,** mit Blumen bemalt, 18. Jahrhundert (20) 10

418 **Chinesische Famille-rose-Porzellanschüssel,** tief, achteckig, im Spiegel mit Landschaft, Rand mit Blumen bemalt, Kiakingzeit, um 1800 (100) 50

419 Zwei chinesische **Blanc-de-Chine-Porzellan-Fohunde,** als Räucherkerzenständer, auf rechteckigen Untersätzen, mehrfach restauriert, übermalt, 18. Jahrhundert (60) 30

420 **Chinesische blauweiße Porzellanvase,** schlank, mit figuraler Szene bemalt (40) 20

421 **Chinesische Kanton-Porzellanvase,** zwei Drachenhandhaben, mit figuralen Szenen, Blumen und Vögeln in Bunt und Gold bemalt, Höhe 60 cm (100) 50

422 **Vasenlampe,** elektrisch, dreiflammig gearbeitet, der Körper eine chinesische Kanton-Porzellanvase, mit figuralen Szenen und Blumenstücken in Bunt und Gold bemalt, französischer Bronzesockel, der rote Seidenschirm in Falten gezogen (160) 80

423 **Chinesische** kleine **Porzellandeckelvase,** in den Famille-rose-Farben mit Blumen bemalt (30) 15

424 **Chinesische Vase,** Blaudekor, mit vergoldeter Bronze und Spitzenschirm, als Lampe montiert (50) 25

425 **Chinesisches Wassertropfgefäß,** in Form eines liegenden Weisen, und zwei kleine **chinesische Steinzeugvasen** (16) 8

426 **Japanische Porzellanfigur** einer schreitenden Dame, Gewandung mit Blumen bunt bemalt, Ende des 18. Jahrhunderts, Höhe 58 cm, mehrfach abgeschlagen (140) 70

427 **Japanische Zeremonien-Teeschale** aus Satsumasteinzeug, mit Blumen bunt bemalt (16) 8

428 **Japanischer Imariporzellandekorationsteller,** mit Blumen bunt bemalt, und japanischer Teller (12) 6

429 **Japanischer Porzellanteller,** mit Blumen in Rot, Blau und Gold bemalt, und Porzellanteller, in der Art der famille rose bemalt (16) 8

430 **Japanische Satsuma-Fayencevase,** walzenförmig, mit mythologischen Szenen in Bunt und Gold bemalt, Höhe 39 cm (80) 40

431 **Tonstatuette** einer stehenden Frau, mit Resten von Bemalung, chinesisch, Tangzeit (120) 60

432 **Chinesischer Speckstein-Siegelstock,** von sitzendem Weisen bekrönt, und **japanische Rotlackdose** in Fischform (20) 10

433 Zwei **japanische** schwarze **Lackteller,** landschaftlich in Goldlack bemalt, 18. Jahrhundert (20) 10

434 Zwei **persische Penale** aus Papiermasse, mit figuralen Szenen fein bemalt, 18. Jahrhundert (30) 15

435 **Indisches Penal** aus Papiermasse, mit Mosaikbelag, 18. Jahrhundert, und **indische** kleine **Kassette** mit Mosaikbelag (20) 10

436 **Chinesische Cloisonnéschüssel** mit eingezogenem Rand, schwarzer Grund dekoriert mit Blumen und Rankenwerk, ferner ein **Cloisonné-Briefbeschwerer** und eine **Cloisonné-Aschenschale** (60) 30

437 Zwei **chinesische Eßbestecke** in Schildpattetui und **persisches Penal** aus Papiermasse, farbig bemalt (14) 7

438 **Ovale Silberdose,** mit reicher Blüten- und Blattrankenornamentik getrieben, in den Zweigen sitzende Vögel, indisch, Anfang des 19. Jahrhunderts (40) 20

439 **Orientalischer Goldring** mit Korallenaufsatz, dieser für Gift ausgehöhlt, darinnen eine Sonde (40) 20

440 Große **chinesische Cloisonnévase,** viereckige Flötenform, in der Mitte etwas gebaucht, mit archaischen Mustern auf hellblauem Mäandergrund, bunt gearbeitet, erste Hälfte des 19. Jahrhunderts, Höhe 55 cm (150) 75

441 **Indische** runde **Messingdose,** mit Arabesken getrieben, und zwei **japanische Bronzespiegel** (14) 7

442 Zwei **japanische** kleine **Bronzefiguren,** Fischer, auf Holzsockeln (60) 30

443 **Japanische** kleine **Cloisonnédose** in Melonenform, mit Blumen auf blauem Grund bunt dekoriert (20) 10

444 **Bronzestatuette** eines knienden Buddha, javanisch-indisch um 1600, sehr schöne Arbeit, schöne Patina, selten (240) 120

445 Große **japanische Cloisonnévase** mit Untersatz, zwei Handhaben mit Ringen, weite Öffnung, dekoriert mit Blumen und Stoffmustern in milden Farben, Mitte des 19. Jahrhunderts, Höhe 87 cm (140) 70

446 **Zwei chinesische** kleine **Fohunde,** Eisenguß, Lungzeit, um 1200 (30) 15

447 **Chinesische Etagère,** Kasten braun gebeiztes Hartholz, der obere Teil in Form eines reich gegliederten Daches, die Flächen mit Landschaften und Blumen in Holz und Bein reliefartig eingelegt, die Zierleisten mit Durchbruchschnitzerei, vorne zwei Drachensäulen (240) 120

448 **Fragment** einer **persischen Seidenstickerei** in Petit-point-Arbeit, stilisiertes Blumen- und Vogelornament, um 1700 (100) 50

449 **Javanischer Kris,** damaszierte Klinge, der Holzknauf mit Rankenwerk im Relief geschnitzt, die Knaufzwinge mit zehn Rauten eingelegt, 17. Jahrhundert (50) 25

450 **Chinesische kleine Elfenbein-Sphärenkugel** mit Landschaft im Relief geschnitzt und durchbrochen (30) 15

451 **Chinesische Elfenbein-Sphärenkugel,** mit Figuren und Landschaft reliefiert und durchbrochen (60) 30

Glas und Glasgemälde.

452 Zwei **Barock-Glasflakons** mit geschnittenen Wappen, die Ränder der Schliffelder teilweise vergoldet, moderne Silbermontierung, Schlesien, um 1730 (60) 30

453 **Flakon,** facettiertes, konisches Zwischengoldglas mit radierten Goldfolien, Fischzug und Jagdszene, am Hals und am Fußrand Blattfries, Böhmen, um 1740, Höhe 10 cm, am oberen Rand ein kleiner Sprung, neue Montierung (70) 35

454 **Barock-Glasbecher** auf niederem Fuß, facettiert, die Wandung mit reichem Ornament- und Blütenschliff, vorne mit Wappen, rückseitig mit Sinnspruch „Jeder Freund der's wohl meint, von Hertzen grund, mit wahrem Mund", Schlesien, Anfang des 18. Jahrhunderts (120) 60

455 **Barock-Becherglas** mit breitem geschliffenen Ornamentband und Kardinalswappenkartusche, dieselbe umgeben mit roten geschliffenen Glasperlen, Schlesien, Anfang des 18. Jahrhunderts (60) 30

456 **Doppelglaswürfelbecher,** vielseitig facettiert, mit geschnittenem Ornamentrand, Doppelboden mit drei Würfeln, schmaler, ornamental radierter Goldfolienrand, am Boden Goldmedaillon auf rotem Grund, Böhmen, Anfang des 18. Jahrhunderts (240) 120

457 **Barock-Fußbecher,** facettiert, mit vergoldetem Rand, Schlesien, 18. Jahrhundert (60) 30

458 Zwei bauchige **Glasfläschchen** mit Henkel, reich gravierte Jagddarstellungen, Zinndeckel mit reliefiertem Drücker und Zinnfußring, deutsch, 18. Jahrhundert (40) 20

459 **Barock-Glas** mit geschliffenem Wappen, montiert in durchbrochener Silberemailfassung mit reichen Blütenmotiven, die Fassung ist aus dem späten 19. Jahrhundert (40) 20

460 **Empire-Glasbecher** mit farbiger Transparentmalerei der Stephanskirche in der Art der Kothgasser-Gläser (60) 30

461 Große **Empire-Deckelvase** aus **Glas,** mit sehr reichem Steindlschliff, rechteckiges Querfeld mit geschliffener Darstellung einer Hirschjagd, der quadratische Fuß gleichfalls reich geschliffen (60) 30

462 **Empire-Henkelkrügel** aus Schliffglas, mit französischer Silbermontierung, am Deckel Sinnspruch „Fidèle jusqu'à la mort!", Schwan als Deckelknauf (30) 15

463 Drei **Empire-Glasleuchter,** reich geschliffen (30) 15

464 **Biedermeier-Glasflakon** aus bernsteingelbem Glas, in zwei Etagen geschliffen (24) 12

465 Niederes **Biedermeier-Glasflakon,** rosa gestrichen, sternförmig reich geschliffen, mit gezacktem Rand (30) 15

466 Zwei **Biedermeier-Stutzengläser** mit geschliffenem Schlingenornament und farbigen Hochrechteckfeldern, darin eingeschliffene Blumen (20) 10

467 **Biedermeier-Glasaufsatz** auf Fuß, rubinrot gestrichen, mit Reliefgold- und -silberranken, gezackter, vergoldeter Rand (60) 30

468 Hoher **Biedermeier-Glaspokal** auf Fuß, Kuppa schuppenförmig geschliffen, blau überfangene Ränder, in den Schuppenfeldern gravierte Namen und Datierung Blottendorf 1850 (40) 20

469 **Biedermeier-Teeflakon** aus rosa gestrichenem Glas mit Reliefgolddekor (30) 15

470 **Biedermeier-Glasbecher** aus urangrünem Glas, achtseitig geschliffene Hochfelder mit buntem, teilweise vergoldetem Ornamentdekor und Streublumen (40) 20

471 **Biedermeier-Wasserflasche,** hellblau, mit zarten Emailblumen und silbernem Rankendekor (30) 15

472 **Biedermeier-Glaskreuz** auf Rundsockel, der Kruzifixus mit eingeglastem Pasterelief, Kreuz und Sockel in Steindelschliff (60) 30

473 **Glaspokal,** geschliffen, im Medaillon sprengender Türke, in Tiefschnitt, datiert 1848, hiezu Silberdeckel mit reichem Rocaille (60) 30

474 **Tiefe Schüssel** aus gelbbraun marmoriertem Steinglas in der Art der Lythialingläser (50) 25

475 Kleiner **Glaspokal,** reich graviert mit Grotesken im Laub- und Bandelwerkstil und mit einem Wappen (20) 10

476 **Glasbecher,** sechsseitig, mit herausgeschliffenen rot gestrichenen Ovalfeldern, im Mittelfeld geschnittene Darstellung der drei Parzen und Sinnspruch (24) 12

477 **Hoher Glaspokal,** rot überfangen, mit ausgeschliffenen Feldern und aufgemaltem Golddekor (40) 20

478 **Glasgemälde,** unregelmäßiger Vierpaß, darin ein **schwebender Engel** mit kaminroten Flügeln, weiß auf tiefblauem Grunde, um 1450, das Glasgemälde hat im Hintergrundmuster Ähnlichkeit mit den Scheiben von St. Johann i. d. Weitau, 43×45 cm (650) 320

479 **Empire-Rundbogenscheibe** mit grünen und rosa Streifenfeldern, im Mittelfeld färbiges Porträtbildnis des Peter Vischer, umrahmt von zarten Ornamenten, signiert Johann Michael Trost, fecit 1829 (30) 15

Die im Texte angeschlossenen, in Klammern stehenden Ziffern sind Schätzpreise, die rechts ausgeworfenen Ziffern sind Ausrufpreise.

Dritter Tag.

Donnerstag, den 31. März 1938.

Beginn 3 Uhr.

Nr. 480 bis 705.

Ausgrabungen.

Aegyptische Bronzen, Skulpturen und Amulette.

Ausrufpreise in österr. Schilling

480 **Muschelkette** mit Gliedern, teils aus Fayence und Beinröhrchen, Altes Reich, sowie großer **Herzskarabäus** aus Stein (70) 35

481 **Malerei** auf Leinwand mit den beiden Lebenszeichen, **Amulett,** das Rückgrat des Osiris, kleines **Krokodil** aus Fayence, fünf **Skarabäoide,** zwei **Flügeln** des Skarabäus, zwei **Perlen,** eine **Kette** aus dem Mittleren Reich (90) 45

482 **Herzskarabäus** aus Nephrit, gute Arbeit, eine **Kette** aus dem Mittleren Reich, **Modell** für das Auge des Osiris sowie vier **Amulette** (90) 45

483 **Leiterkette** mit Stachelquerleisten, Mittleres Reich, selten, **Amulette** des Herzens aus Karneol, **Auge** des Osiris, **Amulette** des Gottes Bes (70) 35

484 **Bronzestatuette** eines Osiris, mit Federkrone, Geißel und Zepter, äthiopisch beeinflußt, sowie fünf **Amulette** und eine **Kette** aus dem Mittleren Reich (110) 55

485 Kleine **Bronzestatuette** des Osiris, eine **Fayenceperlenkette,** Mittleres Reich, **Amulett** des ewigen Lebens, **Auge** des Osiris, **Windgott** Schuh (50) 25

486 **Elfenbeinhase** aus dem Mittleren Reich, selten, **Fayencestatuette** der Göttin Nephtis, beide gute Arbeit (76) 38

487 **Holzkästchen** mit Einlagen aus Elfenbein und Ebenholz, nubisches Reich, Mittleres Reich, sehr selten (900) 450

488 **Kanopenkopf** des Anubis aus Kalkstein, gute Arbeit des Neuen Reiches (100) 50

489 **Fayenceamulett** des Windgottes Schuh, stilisiertes **Amulett** des Herzens aus Lapis, **Rückgrat** des Osiris, **Auge** aus Lapis, **Skarabäus** aus grünem Schiefer, **Fayenceperlenkette** aus dem Neuen Reich (60) 30

490 **Kalksteinstatuette** einer Frau mit Perücke (Porträt), am Rückenpfeiler Inschrift, sehr gute Arbeit des Neuen Reiches (1500) 750

491 **Malerei** auf Leinwand, mit Darstellungen des Skarabäus mit offenen Flügeln, reich beschriftet, unten die Opfernde, **Fayenceuschebti,** türkisblau mit schwarzer demotischer Inschrift, sowie eine **Fayencescheibenperlenkette** aus dem Neuen Reich (90) 45

492 **Uschebti** aus grüner Fayence mit Geißel, Hacke und Sack sowie tadelloser Beschriftung, gute Arbeit des Neuen Reiches, **Amulett** der Göttin Lachmet und Nefertenis, **Amulett** des Auges des Osiris aus Granit, **Skarabäus** aus Karneol (110) 55

493 **Kanope** aus Kalkstein mit Menschenkopf, zweite Hälfte des Neuen Reiches (240) 120

494 **Bronzestatuette** des Osiris mit Federkrone, Uräusschlange, Götterbart, Geißel und Zepter, Augen aus Silber ausgelegt, zweite Hälfte des Neuen Reiches, gute Arbeit, neuere Patina (300) 150

495 **Uschebti** aus Holz, mit Originalbemalung, nubisch, seltener Typus, Neues Reich, **Amulett** des Auges des Osiris aus gebändertem Achat, **Doppelsiegel** aus Fayence mit den Lebenszeiten, sowie **Herzamulett** (130) 65

496 **Bronzestatuette** des stehenden Osiris mit Königshaube, Geißel und Krone, saitisch, 800 v. Chr. (70) 35

497 **Holzstatuette** eines Seelenvogels, Bavogel, 800 v. Chr. (120) 60

498 **Bronzestatuette** eines Gottes Nefertem, mit Königshaube, 800 v. Chr. (160) 80

499 **Bronzestatuette** einer Isis mit Kind, Hörnerkrone und Geierhaube, 700 v. Chr. (70) 35

500 **Statue** einer liegenden Sphinx aus Alabaster, ägyptisch (ptolomäisch), selten (760) 380

501 **Statuette** eines hockenden Mannes aus Kalkstein, phallische Darstellung, Originalbemalung, selten, ägyptisch, um 300 v. Chr., **Skarabäus** aus grünem Schiefer, mit eingezogenen Füßen (110) 55

502 **Skarabäus** aus blauer Fayence, **Skarabäoid,** Rückgrat des Osiris, **Löwe** aus Fayence, **Auge** des **Osiris,** eine **Schale** aus braunem, roten Ton, ägyptisch, um 300 v. Chr., sowie zwei **Amulette** (60) 30

503 **Katzenkopf** aus Bronze mit Goldaugen, ägyptisch-saitische Periode, gute Arbeit, am Kopfe ein Skarabäus (100) 50

504 **Bronzestatuette** eines stehenden Löwen, am Ende des Rückens trägt er das Standbild der Liebesgöttin Hathor, ägyptisch-römisch, sehr gute Arbeit, sehr selten (300) 150

505 Zwei **Glasringe** von dreieckigem Querschnitt, aus blauen und weißen Schmelzfäden, alexandrinisch-ägyptische Arbeit um Christi Geburt (80) 40

506 **Groteskkopf,** ägyptisch-alexandrinisch, und fünf **Amulette** (60) 30

507 Fünf syrische und ägyptische **Gläser** des 8. bis 10. Jahrhunderts n. Chr. (60) 30

508 Ein **Etui,** enthaltend 28 **ägyptische Fayencefigürchen, Uschebti** in verschiedenfärbiger Glasur, darunter Besfigürchen, Skarabäen usw., sowie fünf römisch-griechische **Kupfermünzen** (200) 100

509 **Amulette** der Sonnenscheibe aus Lapis, **Fayencestatuette** des Horus, **Statuette** der Isis aus Lapis, gute Arbeit (40) 20

510 **Fayencestatuette** des Gottes Nefertem, ein **Amulett** eines spielenden Pavian sowie neun **Amulette** (56) 28

511 **Bronzestatuette** eines Osiris mit Federkrone, Geißel und Zepter, sowie ein **Ringfragment,** fünf **Skarabäoiden,** ein Auge des Osiris, **Rückgrat** des Osiris und **Skarabäus** aus Fayence (76) 38

512 Kleine **Bronzestatuette** des sperberköpfigen Horus, kleiner **Löwe** aus Fayence, **Skarabäus** aus blauer Fayence (50) 25

513 Großer **Herzskarabäus** aus Stein, **Vorderteil** eines **Ringes** aus Stein, **Fayenceauge,** bemalt, **Skarabäoid** aus Karneol (90) 45

514 Zwei kleine **Fayence-Uschebti,** eine **Schminkpalette,** mumifiziertes **Krokodil,** kleine **Tonvase, Fayence-Ring, Skarabäus** mit Königsschlange, **Skarabäoid, Fayenceknopf** (56) 28

515 **Skarabäus** aus Stein, Teil einer Lackplatte, reich graviert, namentlich an der Unterseite, hier Königssiegel, weiters **Skarabäus** mit Menschenkopf, **Schwurfigur** aus Glas, ein **Amulett** des Lebens und zwei **Flügel** des Skarabäus (56) 28

516 Maske eines **Schauspielers,** sarentinisch, 5. Jahrhundert v. Chr. (30) 15

517 Sitzender **Silen,** der eine Doppelflöte spielt, griechische Tanagrafigur um 400 v. Chr. (100) 50

518 Schwarz-weiß marmorierte **Glasflasche,** persisch, und ein blaues **Tränenfläschchen** aus Padua, römisch (70) 35

519 **Tonurne,** glasiert, mit schöner Iris, unvollständig, persisch, um 800 n. Chr., und rotes **Glasfläschchen,** römisch (40) 20

520 **Urne** aus grünem Glas mit schönem Lüster, plastisch verziert und mit persischer Schrift versehen, persisch, um 1100 n. Chr., gekittet und ergänzt (160) 80

521 **Bronzespiegel** mit figuralen Darstellungen (vier Figuren vor einem Tempel), gute etruskische Arbeit um 400 v. Chr. (160) 80

522 **Weinkanne,** schwarz gefirnißt, mit bunter Malerei (Weinranken und Reben), Gnathiakeramik, unteritalienisch, um 300 v. Chr. (90) 45

523 **Bronzestatuette** des keulenschwingenden Herkules, römisch, 2. Jahrhundert n. Chr., Höhe 16 cm (180) 90

524 **Glasurne,** ein Glasgefäß mit zwei Löwenköpfen und ein **Armring** aus blauen und weißen Glasfäden, römisch-syrisch, um 200 n. Chr. (100) 50

525 **Zwiebelknopffibel,** mit Gold eingelegt, und drei **Tierfibeln,** römisch, 2. bis 3. Jahrhundert n. Chr., Bulgarien (90) 45

526 Blaues **Glasfläschchen** mit Stabhenkeln, und eine gelbe **Glasschale,** spätrömisch, um 400 n. Chr. (90) 45

527 **Bronzekette** mit blauen Glasperlen, ein schwarzer **Glasring,** eine **Gürtelschnalle** mit Tierkopfdorn, eine **Bronzeschnalle** mit Glasperle und ein **Tränenfläschchen,** römisch, Carnuntum (90) 45

528 **Marmorgefäß** mit bacchischen Szenen verziert, Mänaden, Korybanten usw., römisch, Unterteil und Rand bestoßen (360) 180

529 Römische **Tonlampe** in Form eines Delphins (70) 35

530 **Greifenkopf** aus Tropfstein, gute Arbeit, römisch (180) 90

531 Späte **Glasvase** und **Tränenfläschchen** mit schöner Iris, römisch (70) 35

532 Zwei **Bronzebeschläge** mit Kerbschnittornament sowie vier weitere **Bronzebeschläge,** römisch (24) 12

533 **Fayenceperlenkette** in Form eines Pektorales und **Fayencestandbild** der Liebesgöttin Hathor sowie **Amulett** aus schwarzem Speckstein (100) 50

534 Ein Lot **Ausgrabungen** diverser **Bronzegegenstände,** bronzezeitlich, hievon neun dünne glatte Armreifen, ein Anhänger in Tierform, drei Bronzefriese mit Masken und Tierköpfen, eine Serie Bronzeringe mit Nadel (50) 25

535 **Holzuschebti,** bemalt, indisch beeinflußt, beschriftet, Stil des Neuen Reiches, **Herzskarabäus** aus Schiefer sowie drei **Amulette** (100) 50

536 **Kette** aus Bernsteinperlen (50) 25

Textilien.

537 **Tapisserie** mit Darstellung eines jungen Schäfers im Gespräch mit einer reich gekleideten weiblichen Figur, im Hintergrund Waldlandschaft mit Felsengebirge und Fluß, dieselbe mit kleineren Figuren staffiert, breite Bordüre mit Blumen- und Fruchtgewinden sowie kleinen, zierlichen Landschaftskartuschen, Wolle mit etwas Seide, die Gewandung und Blüten mit viel Blau, Brüssel, 17. Jahrhundert, 300×310 cm (2500) 1000

Siehe Abbildung Tafel XV.

538 **Tapisserie** mit der Darstellung „Königin von Saba mit ihrem Gefolge und Geschenken vor König Salomon“, im Hintergrund Waldlandschaft, die Farben der Gewandung in Blau, Gelb und hellem Braun sind gut erhalten, die Bordüre zeigt ein buntes Blüten- und Blattwerkornament, welches mit blauen Maschen verbunden erscheint, Wolle mit etwas Seide, die Figurenkomposition ist besonders durch die interessante Gewandung bemerkenswert, Brüssel, 17. Jahrhundert, 280×419 cm (6000) 2200

Siehe Abbildung Tafel XV.

539 **Französische Tapisserievorhänge** im Stile Louis XVI., auf weißem Grund Schäferspielsymbole in lichten Farben, bunte Blumenstauden und Blütengirlanden unter einem gerafften Vorhang, goldgelbe Rahmenbordüre, Wolle und Seide auf sehr feiner Kette gearbeitet, zwei Teile, je 320×140 cm (2000) 500

540 **Kasula** aus grünem Barock-Samt, der Mittelstreifen roter, ornamental geschorener Samt aus dem 16. Jahrhundert, Silberbortenbesatz (200) 100

541 **Frühbarock-Meßkleid,** Leinen mit bunten Blüten- und Blattranken, Mittelstreifen lila gefärbt, gelber Seidenbortenbesatz, Kärnten, 17. Jahrhundert (60) 30

542 **Frauengürteltasche** mit Silberrelief- und bunter Flachstickerei, gravierter Bügel mit Gürtelhaken, Original-Lederfutter, deutsch, 17. Jahrhundert (40) 20

543 **Stickereibild,** auf Silbergrund gekrönter Kaiser, deutsch, 17. Jahrhundert (16) 8

544 Rosa **Samtstreifen** mit applizierter, buntfarbiger Flachstickerei, Blüten- und Blattranken mit breitem Goldspitzenbesatz, Stickerei Italien, 17. Jahrhundert, 120×130 cm (60) 30

545 **Frühbarock-Kasula,** aus bunt gestickten Gros-point- und Kreuzstichstreifen zusammengesetzt, dazugehörig Manipel, Stola, Italien, 17. Jahrhundert (100) 50

546 **Applikationsstickerei,** säulenartig, mit bunten Blüten- und Blattranken (Teil eines Antipendiums), Italien, 17. Jahrhundert (24) 12

547 **Kasula** aus dunkelblauem Barock-Wollsamt, mit Silberbortenbesatz, Italien, 17. Jahrhundert (40) 20

548 **Kelchdeckchen** aus hellrotem Barock-Samt, mit Goldspitzenbesatz, 50×45 cm (30) 15

549 **Barock-Goldbrokatdeckchen** mit bunten Früchtenmotiven, auf grünem Samt montiert, mit breiter Goldspitze, 60×40 cm (40) 20

550 **Deckchen** aus zwei buntfarbig ornamental gestickten Gros-point-Streifen mit Goldbortenbesatz, Anfang des 18. Jahrhunderts, 70×40 cm (60) 30

551 Rotes **Samtdeckchen** mit Reliefgoldstickerei und Goldbortenbesatz, 18. Jahrhundert (30) 15

552 **Goldbrokatdeckchen** mit bunten Blüten, auf rotem Samt montiert, Goldspitzenbesatz, 18. Jahrhundert (40) 20

553 **Konvolut** von **Gold-** und **Silberborten** sowie **Spitzen,** meist 18. Jahrhundert, 103 m (70) 35

554 **Skutarisamtdecke,** kirschrot und grün, goldgelber Fond, als Polster montiert, 18. Jahrhundert (100) 50

555 **Skutarisamtdecke,** kirschrot und dunkelblau auf beige Fond, als Polster montiert, 18. Jahrhundert (100) 50

556 **Kapuzenteil** von einem Vespermantel, kirschroter Empire-Samt, mit goldener Reliefstickerei (30) 15

557 **Kapuzenteil** von einem Vespermantel, aus Empire-Goldbrokat, in der Mitte silberner Pelikan, seine Jungen fütternd, dazu Quaste (10) 5

558 **Biedermeier-Stickereistreifen,** bunte Blüten auf schwarzem Grund, 110×25 cm (30) 15

559 **Konvolut** von zwölf Stück **Silberquasten,** teilweise mit Gehängen, meist 18. Jahrhundert (50) 25

560 **Konvolut** von 16 diversen **Quasten,** meist 18. Jahrhundert (50) 20

561 Zwei **Kaseln,** aus rotem, mit bunten Blumen ornamentiertem Barock-Brokat zusammengestellt, die Mittelstreifen aus rotem Biedermeier-Brokat mit goldenen Blattornamenten und Blüten, Silberbortenbesatz (140) 70

562 **Vespermantel** aus Biedermeier-Brokat, weißer Fond mit goldenem Ranken- und Blütenornament, Seitenstreifen und Kapuze kirschrot mit silbernen Blattranken, Goldbortenbesatz und Quaste (100) 50

563 Quadratische **Tischdecke,** Gold- und Silberbrokat, mit reicher farbiger Ornamentmusterung, im Mittelfeld signiert, Kleinasien, zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts, besonders gut erhalten (80) 40

564 **Deckchen** aus rotem Samtbrokat, mit Goldbortenbesatz, 85×50 cm (20) 10

565 **Kelchpatene** mit farbig gewebtem Bild des hl. Josef in goldenem Strahlenkranz (10) 5

566 **Konvolut Spitzensammlung,** 50 Stück (200) 100

Metallarbeiten und Waffen.

567 **Gotischer Bronzemörser,** durch scharf hervortretende profilierte Rippen in Hochrechteckfelder geteilt, in denselben ovale Reliefmedaillons der Diana und Engelsköpfe, der Rand leicht ausladend mit Rosetten, Frankreich, Ende des 15. Jahrhunderts (360) 180

Siehe Abbildung Tafel XX.

568 **Mörser** aus hellem Bronzeguß, niedere, ausladende Form, durch Rippen in Hochrechteckfelder geteilt, in denselben reich bewegte Engelfigurenreliefs, Frankreich, Anfang des 16. Jahrhunderts (300) 150

569 **Bronzemörser,** niedere, weit ausladende Form, die Wandung mit bourbonischen Lilienmotiven und weiblichen Profilköpfen geziert, Frankreich, 16. Jahrhundert (200) 100

Siehe Abbildung Tafel XX.

570 Niederer, kleiner **Bronzemörser,** die Wandung mit scharfen Engelkopfreliefs geziert, Frankreich, 17. Jahrhundert (160) 80

Siehe Abbildung Tafel XX.

571 **Bronzetintenzeug,** von drei hockenden Löwen getragen und mit drei Kartuschen verziert, Deckel ornamental reliefiert, mit sitzender Löwenfigur als Knauf, schöne Patina, eine Kartusche trägt die Datierung 1619, Italien, 1619 (400) 200

Siehe Abbildung Tafel XX.

572 **Rundes Kupferbecken** auf hohem Fuß mit gedrehtem Eisenträger, Wandung und Fuß reich getrieben mit Tiersymbolen, Blumen und Blattranken, im Mittelfeld Doppeladler und Datierung 1682, Norditalien 1682 (50) 25

573 **Schraubflasche** aus Kupfer, Wandung reich getrieben mit Blumen und Blattranken sowie Darstellung eines Einhorns, Mittelkartusche mit Krone und Datierung 13. Juli 1756, Norditalien 1756 (40) 20

574 Getriebene **Silberreliefplatte,** Madonna und Leuchter tragende, fliegende Engel sowie anbetende Stifterinnenfigur, das Gewand der Madonna reich graviert, deutsch, Anfang des 17. Jahrhunderts. Stammt aus der Sammlung Franz Trau in Wien (80) 40

575 **Silbertäßchen,** getrieben, mit Früchte- und Blumenkranz, 17. Jahrhundert, 11 g (50) 25

576 **Kleine getriebene Silberschale,** rosettenartig gezackt, mit Blumendekor und Doppelhenkel, deutsch, 17. Jahrhundert, mit eingravierter Hausmarke, Durchmesser 10 cm, Höhe 2,5 cm, 30 g (80) 40

577 Silbernes, figural getriebenes **Schutzgehäuse** für eine **Rokoko-Taschenuhr,** deutsch, um 1730 (20) 10

578 Zwei **Empire-Silberleuchter,** schlanke Form, geziert mit stilisierten Blatt- und Blütenornamenten, Beschauzeichen Prag 1807, 705 g (120) 60

579 Zwei **Biedermeier-Silberleuchter,** in Barockformen getrieben, Silbergewicht zirka 800 g (120) 60

580 **Barock-Löffeletui** mit Goldpressung und sechs silbernen Münzlöffeln (60) 30

581 **Barock-Anhänger,** zweiteilig, vergoldet, 17. Jahrhundert (40) 20

582 **Emipre-Goldgehänge** in ovaler Form, im Mittel Karneolkamee (Mädchenköpfchen), profilierte Randeinfassung, Totalgewicht 14 g (100) 50

583 **Biedermeier-Goldbrosche** mit Porzellanbildchen des Kaisers Franz Joseph I. (24) 12

584 Zwei **Kirchenleuchter** aus Zinn mit reich profiliertem Schaft, dreiteiliger Fuß mit reliefierten Blumen und Rocailleornamenten auf Klauen, Ovalfelder mit Gravierung und Datierung 1757, Höhe 62 cm, ein Leuchter gelötet, österreichisch, Mitte des 18. Jahrhunderts (120) 60

585 **Renaissance-Zinnkrug** mit gepunztem Streifendekor, Henkel reliefiert, mit Wappenkartusche als Ansatz, ananasförmiger Deckelknauf, gravierte Widmung: Gabe von der Gemeinde Stoltzenburg 1708, Feinzinnmarken, süddeutsch, um 1700 (60) 30

586 **Bronzebüste** eines Imperators, Kopf feuervergoldet, mit Lorbeerkranz bekrönt, auf schwarzem Holzsockel, Italien, Anfang des 17. Jahrhunderts (100) 50

587 **Bronzefigur** des Reitergenerals R. Montecuccoli, gegossen von Lorenz in Wien, Mitte des 19. Jahrhunderts (60) 30

588 **Bronzefigur** des Generals K. Schwarzenberg, gegossen von Lorenz in Wien, Mitte des 19. Jahrhunderts (60) 30

589 Zwei **Bronzefiguren,** Nachahmungen im Stile des 17. Jahrhunderts, Pferde mit bewegten Gängen, helle Patina, auf schwarzem Holzsockel (100) 50

590 **Besteckgarnitur,** dreiteilig, Perlmutter, reich ornamental graviert, in goldgepreßtem Originaletui, deutsch, 17. Jahrhundert (24) 12

591 **Besteckgarnitur,** dreiteilig, feuervergoldet, reliefierte Griffe mit Jagddarstellungen, deutsch, Mitte des 18. Jahrhunderts (60) 30

592 Zwei doppelarmige **Bronzewandappliken** in reich gegliederten barocken Formen, nachgebildet, vergoldet (120) 60

593 Ein Paar große dekorative neunflammige **Bronzegirandolen** im Louis-XVI-Stil, zwei dunkel patinierte Tragfiguren, Hirtenknabe und Mädchen in reich bewegter Haltung tragen ein vergoldetes Füllhorn, mit Blatt- und Fruchtranken verziert, in welchem die Leuchterarme in geschwungenen, ziselierten Voluten eingebaut sind, grauer Marmorsockel mit vergoldeten, reliefierten Randleistenverzierungen, Höhe 112 cm (500) 250

594 Zwei vergoldete **Bronzevasen** im Louis-XVI-Stil, der urnenförmige Körper mit figuralen Reliefs verziert, die Henkel mit Satyrmasken, auf gelben, profilierten Marmorsockeln, Höhe 21 cm (60) 30

595 **Bronzestatuette** des Herakles, nach der Antike, Höhe 12 cm (50) 25

596 Fünf verschiedene **Tür- und Truhenschlösser** mit gesägten und gravierten Verzierungen, dazu zwei Schlüssel, und Vorhängschloß mit Schlüssel, 16. bis 17. Jahrhundert (40) 20

597 **Halber**, blanker **Feldharnisch,** bestehend aus offener Sturmhaube, Kragen mit Spangröls, Tapulbrust und Rücken, gefingerten Handschuhen mit Knöchelschiene, im Scharnier hängenden Daumen, Bauchreifen und Diechlingen. Der Kamm der Sturmhaube ist an einer Stelle gerissen. Die Ärmel aus Kettengeflecht, ebenso der Schurz (Bruoch) gehören nicht zusammen, sind morgenländischer Herkunft. Der Harnisch auf Puppe ist aus alten, nachgebildeten Teilen zusammengestellt im Stil um 1540 (300) 90

598 **Ganzer**, blanker **Feldharnisch,** bestehend aus Helm, Kragen, Brust, Rücken, Arm und Beinzeug mit Vorfuß. Gute Kopie aus Schmiedeblech (320) 160

599 **Haube** eines Pikeniers oder Schützen, Anfang des 17. Jahrhunderts (30) 10

600 **Reiterschwert,** Klingenmarke. Das Gefäß ist nicht original. **Klinge Ende des 16. Jahrhunderts** (20) 10

601 **Husarensäbel** für einen kaiserlichen Unteroffizier nach dem Muster 1741. Die stark gekrümmte Klinge weist kunstlose Radierungen auf: Türkenköpfe, Noli me tangere, Vincere aut mori, Inter arma silent (der Rest ist unleserlich, aber wohl: „leges"). Am Rücken „Johannes Mayrhofer In Passau Anno 1745". Gefäß und die belederte Holzscheide haben Messingmontierung (50) 25

602 **Galanteriedegen** mit Scheide, Gefäß mit sehr reichem Stahlschnitt, dreikantige Klinge. Österreichisch, um 1770 (70) 35

603 **Arabische Steinschloßflinte,** damasziertes Rohr, vielfach mit Silber beschlagen. Um 1800 (30) 15

604 **Handschar** mit silbertauschierter, signierter Klinge, die Scheide aus reich ornamental verziertem Silber, der Griff aus Silber, mit Korallen ausgelegt. Der Klingenansatz in feuervergoldetem, ornamental geziertem Silber gefaßt (200) 100

605 Ein Paar **arabische Lanzen,** Gesamtlänge 456 cm, wovon 50 cm auf die breiten Spießeisen entfallen, ursprünglich Klingen von kaukasischen Dolchen, sogenannten Kinschals. An einem Spieß Kettchen mit einer Münze, auf dem anderen auf schraffiertem Grund ein unleserliches Zeichen. Lange Spießhosen. Nach Angabe des Vorbesitzers wurden diese Lanzen 1857 von dem syrischen Beduinenscheich Aghib Aga erworben. (80) 40

Porzellan, Fayence.

606 Zwei hohe vierkantige **Vasen,** Wiener Porzellan mit Blaumalerei, nach chinesischem Vorbild, Gesellschaftsszenen in Landschaft, Wien, um 1730. Höhe 24,5 cm (100) 50

607 Ein Paar **Blumenteller** mit Reliefrändern und bunten Sträußen im Fond. Wien, Blaumarke, um 1750 (40) 20

608 **Porzellanbonbonnière** mit Deckel, bunte Blumensträuße und Streublumen, als Deckelknauf plastische Erdbeere. Blaumarke Alt-Wien um 1760. Malernummer 87 (30) 15

609 Zwei **Alt-Wiener Porzellanblumentöpfe** mit farbigen Blumenbuketten und Streublumen, vergoldeter gewellter Rand, vergoldete Rocaillefüße. Blaumarke Alt-Wien um 1760. Malernummer 94 (200) 100

610 **Alt-Wiener Miniatur-Porzellantöpfchen** mit vergoldeten Reliefrocaillen und bunten Blütensträußen. Am Henkel sitzender Vogel. Blaumarke Alt-Wien um 1760 (120) 60

611 Kleiner durchbrochener **Porzellanaufsatz,** laubenartig aus teilweise rotviolett dekorierten Voluten und Rocaillen aufgebaut. In der Mitte Vogel, auf Baumstamm sitzend. Blaumarke Wien um 1760. (100) 50

612 **Porzellankumme,** bunt bemalt, gelbliches Schuppenmuster am Rand, mit Blumensträußen. Wien, um 1770. (40) 20

613 Quadratisches **Alt-Wiener Porzellanplateau** mit reliefiertem, teilweise vergoldetem Gitterrand. Im Spiegel fein gezeichnete Landschaft in hellem Grün, umrahmt von vergoldetem Schlingenornament und radierten Goldbuketten. Blaumarke Alt-Wien um 1780. (160) 80

614 **Alt-Wiener Porzellanschale** mit **Untertasse,** kobaltblau mit Goldrändern, allegorische Bilddarstellungen in Sepiamalerei. Blaumarke Alt-Wien 1805. (40) 20

615 **Porzellanschale** mit **Untertasse,** bunter Liniendekor sowie Widmung: „Andenken zum Neuen Jahre 1827.“ Blaumarke Alt-Wien 1826. (30) 15

616 Alt-Wiener **Porzellanschale** mit **Untertasse,** hellgrüner Fond mit allegorischen Bilddarstellungen in Sepiamalerei, Ränder und Henkel vergoldet. Blaumarke Alt-Wien, 1811 (50) 25

617 **Porzellanschale** mit **Untertasse,** rosa Fond mit farbiger Landschaft, darstellend Schloß Weideneck in Niederösterreich, überhöhter Henkel, Ränder mit radiertem Gold verziert. Eingepreßte Marken Wien 1846 und 1847. (40) 20

618 **Porzellanbildchen** einer Rokokoszene in vergoldetem Original-Rokokorähmchen. Eingepreßte Marke Wien 1865. (20) 10

619 **Porzellantintenzeug,** bestehend aus sechsfüßigem Tablett mit Gitterrand, resedagrüner Fond und blaue Ornamentborte. Dazugehörig Tintenfaß (ohne Deckel) mit breiter Blütenborte und ebensolches Streusandgefäß. Porzellanblaumarke Alt-Wien, der Dekor aus späterer Zeit. (50) 25

620 **Empire-Porzellanschale** und **Untertasse,** mit vergoldeten Rändern. Vorne mit goldradiertem Laubkranz umgebene schwarze Damenporträtsilhouette. Signiert S. Mohn, fec. 1812. Auf der Tasse vergoldete Inschrift: „Believe me, love, it was the nightingale." Besonders seltenes Sammlerstück. (160) 80

621 **Porzellanaufsatz,** farbig, Putto mit Schilfbündel, darauf gitterartig durchbrochenes, goldgeziertes Körbchen. Blaue Zeptermarke Berlin, 19. Jahrhundert. Höhe 28 cm (30) 15

622 **Teeservice,** Teekanne, Milchkanne, Zuckerdose, Konfektschale, drei Schalen mit Untertassen, braun glasierter Ton, mit Reliefdekor, Windenranken und Rocaillen. Englisch, um 1830 (100) 50

623 Großes **Biedermeier-Porzellanteeservice** mit Blumen- und Goldrankendekor, bestehend aus: zwei Kannen, Zuckerdose, sechs Schalen mit Untertassen. Karlsbad, um 1850 (60) 30

624 **Service,** zwei verschiedene Kannen, eine Zuckerdose, fünf Schalen samt Untertassen, aus Karlsbader Porzellan mit reichem Golddekor und blauem Fond (50) 25

625 **Schale** und **Untertasse,** Porzellan, mit Goldranken- und Kornblumen-Fries, Inschrift mit Freundschaftswünschen und „Erinnerung holder Caffeestunden". Meißen, um 1815 (50) 25

626 **Empire-Porzellanschale** mit **Untertasse,** weißer Fond, vergoldete Ränder, auf der Schale weißes Reliefporträt eines Herrn in sechsseitigem, blauem Feld mit Goldrändern. Untertasse datiert 31. Oktober 1817. Schwertermarke Meißen (30) 15

627 **Empire-Porzellanschale** mit **Untertasse,** rotbrauner Fond, teilweise vergoldet, auf der Schale farbige Landschaft, die Spitzing-Alpe darstellend. Eingepreßte Marke Nymphenburg (60) 30

628 **Deckelschale,** Porzellan, mit roter Staffierung, reichem Golddekor und bunter Miniaturmalerei: Italienische Landschaft. Paris, um 1820 (50) 25

629 **Porzellanschale** und **Untertasse,** mit reichem Reliefdekor auf kobaltblauem und ausgespartem weißen Fond. Sèvres, 18. Jahrhundert (200) 100

630 **Porzellanschale** und **Untertasse,** türkisblauer Banddekor mit Hochgoldrändern sowie bunten Blütenranken. Sèvres, zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts (60) 30

631 **Porzellanschale** und **Untertasse,** mit buntem Rankendekor und Goldbogenfries mit Vasen und Fruchtschalen. Venedig, 18. Jahrhundert. (50) 25

632 Große **Porzellanvase** mit vergoldeten Schlangenhenkeln. Die Wandung geziert mit bunten Streublümchen sowie Blumenmedaillons mit Reliefgoldrandverzierungen. Am Hals, Fuß und Sockel kobaltblaue goldgezierte Schuppenornamente. Sèvres, spätes 19. Jahrhundert. Höhe 45 cm. (80) 40

633 Zwei moderne **Sèvres-Porzellanvasen** mit blauem Band und bunten Blumengewinden, in Bronze montiert. Höhe 26 cm. (40) 20

634 **Palmentopf** aus böhmischem Biedermeier-Porzellan mit silbergeränderten Relief-Blattrocaillen und krapproten Schattierungen. Thun-Klösterle 1854. (70) 35

635 Zwei **Porzellanvasen** in der Art Sèvres, mit gitterartigem, farbigen Blumendekor und vergoldeter Bronzemontierung. (30) 15

636 **Modell** aus gebranntem Ton für die Porzellanfigur „Der lachende Philosoph“ von L. v. Lücke. Siehe Ausstellung Österr. Museum für Kunst und Industrie. Wien, 18. Jahrhundert. (100) 50

637 **Porzellangruppe,** Ziege, am Blätterwerk eines Baumstrunks naschend, bunt staffiert. Wien, eingedruckter Bindenschild 1744/45, eingepreßte Modelleurmarke H. (160) 80

638 **Alt-Wiener Porzellangruppe,** weiß, darstellend kleines Mädchen, Kipfel verkaufend. Blaumarke Alt-Wien um 1760. Restauriert. Höhe 15,5 cm. (40) 20

Siehe Abbildung Tafel XVI.

639 **Alt-Wiener weiße Porzellanfigur,** darstellend Kavalier mit Ährenbündel. Blaumarke Alt-Wien um 1760. Restauriert. Höhe 19 cm. (70) 35

Siehe Abbildung Tafel XVI.

640 Große farbige **Alt-Wiener Porzellan-Rundgruppe,** vielfigurig, darstellend ein ländliches Fest, mit Liebespaaren und spielenden Kindern. Auf einer Mauerbrüstung freistehend Vase mit Reliefblumendekor. Der Sockel mit Goldrocailleverzierungen. Blaumarke

Alt-Wien um 1760. Höhe 32 cm. Leicht restauriert. Interessantes Sammlerstück. Ein ähnliches Stück abgebildet in der Geschichte der Wiener Porzellan-Manufaktur von Folnesics und Dr. Braun, Tafel XXXIX. (800) 400

Siehe Abbildung Tafel XVI.

641 **Alt-Wiener Biskuitporzellanfigürchen,** Der Frühling, Blaumarke Alt-Wien, um 1760, Bossiererbuchstabe R. (Joh. Klammer) (100) 50

Siehe Abbildung Tafel XVI.

642 — Kavalier als Obstverkäufer, Blaumarke Alt-Wien, um 1760, Bossiererbuchstabe H (unbekannt) (100) 50

Siehe Abbildung Tafel XVI.

643 — Bauernknabe als Melonenverkäufer, aus der seltenen Serie der Wiener Kaufrufer, Blaumarke Alt-Wien, um 1760 (100) 50

Siehe Abbildung Tafel XVI.

644 **Alt-Wiener** weißes **Porzellanfigürchen,** Putto mit Blütenkranz, auf Rocaillesockel, Mitte des 18. Jahrhunderts, Blaumarke Alt-Wien, Höhe 10 cm (30) 15

645 **Biskuitporzellanplakette** mit Porträtrelief Kaiser Josefs auf hellblauem Grund, Wien 1780 (50) 25

646 Große **Alt-Wiener Biskuitporzellangruppe,** allegorische Darstellung einer Huldigung des Bacchus, Arbeit des Modelleurs Grassi. Alt-Wien, Ende des 18. Jahrhunderts, auf rotem Plüschsockel. Restauriert. Höhe 45 cm. (100) 50

647 **Alt-Meißner Porzellansalzfaß,** Türke mit lila Hose und goldgeziertem, blau gefüttertem Mantel trägt eine Muschel, auf dem Sockel bunte Reliefstreublumen, blaue Schwertermarke Meißen, Mitte des 18. Jahrhunderts, am Säbelknauf kleine Restaurierung, Höhe 17 cm (200) 100

Siehe Abbildung Tafel XVI.

648 Färbiges **Porzellanfigürchen** eines auf einem Polster sitzenden Mopses, Meißen, 18. Jahrhundert (40) 20

649 Große **Meißner Biskuitporzellangruppe,** darstellend eine Allegorie auf den Handel. Blaue Schwertermarke Meißen, Anfang des 19. Jahrhunderts. Auf rotem Samtpostament. Restauriert. Höhe 43 cm (100) 50

649a **Alt-Meißner Porzellanfigur,** Herkules, teils bunt bemalt, Schwertermarke (30) 15

Siehe Abbildung Tafel XVI.

650 Große **sächsische Porzellangruppe,** farbig, spielende Bacchanten, Höhe 40 cm (60) 30

651 **Laokoon-Kopf** aus Biskuitporzellan, auf goldverziertem Gipssockel montiert. Frankreich (Sèvres?), um 1820. (100) 50

652 **Empire-Biskuitporzellangruppe,** Diana mit schlafendem Jüngling. Dazu roter Plüschsockel und Glassturz, Höhe 29 cm. (80) 40

653 **Biedermeier-Biskuitporzellangruppe,** Kinder, ein Vogelnest ausnehmend. Höhe 30 cm. Dazu roter Plüschsockel. (50) 25

654 Zwei böhmische **Spät-Biedermeier-Biskuitporzellanfiguren,** farbig, Dame und Kavalier in Louis-XVI-Kostüm (100) 50

655 Zwei **gotische Fliesen** aus gebranntem Ton, Georg im Kampf mit dem Drachen. Deutsch, Ende des 15. Jahrhunderts. In braunem Holzrahmen. (60) 30

656 **Gotischer Topfkachel** aus grünglasiertem, gebrannten Ton, am Grunde Kreisscheiben. Aus der Sammlung Walcher-Molthein, Kat.-Nr. 321. Nordtirol, um 1500. (20) 10

657 Drei **Wappenkacheln,** farbig glasiert, datiert 1608. Deutsch 1608. In modernen Holzrahmen. (Feuerrisse.) (200) 100

658 Zwei grüne und drei farbige **Kacheln** mit biblischen und allegorischen Darstellungen sowie Ornamenten mit Engelsköpfen und Laubgewinden. Deutsch, 16. bis 17. Jahrhundert. (30) 15

659 **Buntes Hafnerrelief,** Triumph von Ceres und Bacchus, auf einem von Löwen gezogenen Wagen, von Amor geleitet. Um 1700. Höhe 45 cm, Breite 66 cm. (240) 120

660 **Zwölf Fliesen** einer Fayence-Wandverkleidung. Unter- und Oberteil eines Vasenaufbaues mit Vasenbild, flankierenden Pferden und Blumenwerk. Delft, um 1720. (90) 45

661 **Trinkgefäß** aus rheinischem Steinzeug, balusterförmig, mit drei Henkeln. Rheinland, 16. Jahrhundert. (60) 30

662 Niederer **Fayencekrug,** hellgrüne Glasur, mit schwarzem Ornamentdekor und weißen Blüten. Innen ockergelbe Glasur. Am Henkel Datierung 1661. Der Zinndeckel aus der Barockzeit mit Relief Friedrich des Großen. Schlesien, 1661. (120) 60

663 Kleine **Serpentinschraubflasche** mit gerippter Wandung und Zinnmontierung. Süddeutsch, 17. Jahrhundert. (70) 35

664 Zweiteiliges **Trinkgefäß** in runder Flaschenform, aus gebranntem Ton mit gelbgrüner Ornamentglasur. Alpenländisch, 17. Jahrhundert. Dazu Holzständer. (60) 30

665 Bauchiges **Fayencegefäß,** vierhenklig, mit hellblauer Glasur. Alpenländisch, 17. Jahrhundert. Aus der Sammlung Walcher v. Moltheim. (30) 15

666 **Puppenherd** aus Fayence mit bunt marmorierter Glasur, verziert mit figuralen Reliefs und Blattornamenten. Am Aufsatz Relief mit schaukelndem Putto. (60) 30

667 Zweihenkelige **Fayencevase** mit Blaudekor, stilisiertes Blüten- und Blattwerk, auf der Vorder- und Rückseite Kardinalswappen. Hamburg, 17. Jahrhundert. Interessantes Sammlerstück. (200) 100

Siehe Abbildung Tafel XVII.

668 **Enghalskrug** mit schiefgeriffter Wandung und Zopfhenkel. Kleisterblaue Glasur mit zarten blauen Streublümchen und Vierpunktmotiven. Zinndeckel. Süddeutsch (Hanau), Anfang des 18. Jahrhunderts. (140) 70

669 Niederer bauchiger **Fayencekrug** mit feiner, sehr reicher Blüten- und Ornamentblaumalerei. Originalzinndeckel mit Medaillon der Taufe Christi. Süddeutsch, 18. Jahrhundert. (140) 70

Siehe Abbildung Tafel XVII.

670 **Fayence-Maßkrug** mit buntem Landschaftsdekor und springendem Pferd. Zinndeckel reliefiert. Deutsch, Hannover-Münden, 18. Jahrhundert (40) 20

671 **Fayence-Maßkrug** mit buntem Früchtendekor, Zinndeckel und Fußring. Deutsch, Erfurt, 18. Jahrhundert (40) 20

672 Kleiner niederer **Fayence-Walzenkrug** mit ornamental reliefiertem Fuß und Buntdekor. Zinndeckel und Fußring. Süddeutsch, 18. Jahrhundert (20) 10

673 **Fayence-Fächerplatte,** mehrfach profiliert, blauer Landschaftsdekor mit Blütenstaude. Hanau, Anfang des 18. Jahrhunderts (40) 20

674 **Fayence-Teller** mit reichem Blaudekor, in der Mitte Fruchtkorb mit Vögel. Marke Bayreuth, 18. Jahrhundert (20) 10

675 Kleine **Fächerplatte** aus süddeutscher Fayence, Blaudekor, im Spiegel farbige Engelfigur. 18. Jahrhundert (30) 15

676 **Fayence-Gefäß** in Form eines Kohlkopfes, naturalistisch bunt bemalt, mit plastischen Schnecken und Raupen. Süddeutsch (Höchst), 18. Jahrhundert. (Deckel fehlt.) Interessantes Sammlerstück (80) 40

Siehe Abbildung Tafel XVII.

677 Ovales **Fayence-Körbchen,** in sieben Farben bunt glasiert, der Flechtrand mit Blattgewinden durchbrochen und mit Blüten besetzt. Besonders interessantes Sammlerstück. Holics, 18. Jahrhundert. Beide Henkel abgebrochen (80) 40

Siehe Abbildung Tafel XVII.

678 **Scherzkrug** aus **Fayence,** mit buntem Dekor, Mann mit Dreispitzkopfbedeckung auf Faß sitzend. Holland, 18. Jahrhundert (60) 30

Siehe Abbildung Tafel XVII.

679 Figurales **Salzfaß** aus farbiger Fayence, weibliche sitzende Figur mit zwei Körben. Frankreich, 18. Jahrhundert (70) 35

680 Große flache **Fayence-Platte,** mit farbigem Ornamentrand, im Spiegel bogenschießender Zentaure. Norditalien, 18. Jahrhundert (40) 20

681 Zwei **Fayence-Cachepots** in der Art der Straßburger Hannongfayencen, mit bunten Blütensträußen, Streublumen und Rocailleornamenten dekoriert. (40) 20

682 **Steingutteller** mit rotbraunem Dekor, darstellend Szenen aus der jüdischen Geschichte mit französischen und hebräischen erklärenden Inschriften. Paris, zweite Hälfte des 19. Jahrhunderts. (20) 10

683 Kleine **Puppenkommode** aus Fayence mit blauem Ornament- und Landschaftsdekor. Im Stile gleichartiger holländischer Fayencen des 18. Jahrhunderts. Restauriert. (20) 10

Verschiedenes.

684 **Limogesplatte,** Diana und Acteon in schwarzem Holzrähmchen. Französisch, 17. Jahrhundert. Stark beschädigt, restauriert. (40) 20

685 **Bügeleisen** mit geschnittenem Eisengriff, derselbe mit figuralen Enden, die Flächen mit ornamental gesägten Messingplatten ausgelegt, oben Doppeladler und Besitzerbuchstaben G. E. Österreichisch, 18. Jahrhundert. (20) 10

686 Goldgepreßtes **Ledernecessaireetui,** enthaltend 14teiliges Puppenbesteck mit Elfenbeingriffen. Süddeutsch, 18. Jahrhundert. (60) 30

687 **Goldene Damentaschenuhr,** Spindelwerk von J. Golling, Wien, Werk signiert, Goldgehäuse mit Wiener Beschauzeichen und Befreiungszeichen, Ende des 18. Jahrhunderts. (80) 40

688 Geschliffenes **Schälchen** aus Bergkristall auf hohem Fuß mit Silbermontierung. (60) 30

689 Kleiner **Zunftstiefel** mit Spannhölzern. Ungarn, Ende des 18. Jahrhunderts. (20) 10

690 **Spielbrett** für Schach-, Mühl- und Puffspiel mit reichen linearen ornamental und figural gravierten Elfenbeineinlagen. Die Schachfelder mit Blüten verziert. Innen gravierte Landschaften mit Jagdszenen. Dazugehörige Spielsteine. (120) 60

691 Komplette **Garnitur** von **Schachfiguren** aus schwarz gebeiztem Birn- und Kirschholz, gedrechselt und geschnitzt. Österreichisch, Ende des 18. Jahrhunderts (60) 30

692 **Fächer** mit figural geschnitztem Buchsholzgriff, Judith und Holofernes, sowie Liebespaar als Bekrönung. Fahne aus ornamental geflochtenen Binsen. Deutsch, Anfang des 18. Jahrhunderts (80) 40

693 **Vase** aus gelblichem Marmor, balusterförmig, verziert mit feuervergoldeten, fein ziselierten Satyrköpfen aus Bronze. Frankreich, um 1780 (60) 30

694 **Nadelbüchse** aus Buchsholz, geschnitzt, mit Akanthusfriesen und durchbrochen gearbeiteten Kopfmedaillons. Um 1780 (20) 10

695 **Masernholz-Schnupftabaksdose,** am Deckel geschnitzte Darstellung feilschender Juden. Ende des 18. Jahrhunderts (20) 10

696 **Ringständer** und **Nähkissen** aus Perlmutter, mit ziselierter, vergoldeter Bronzemontierung und Miniaturansicht des Galizinberges aus der Werkstätte Wigand. Wiener Empire (40) 20

697 **Alt-Wiener Empire-Perlmuttertintenzeug** mit ziselierter, vergoldeter Bronzemontierung sowie vergoldetem Bronzefigürchen, Mandolinenspieler. (60) 30

698 Farbige **Empire-Wachsbossierung,** Napoleon in bronzemontiertem Mahagonirähmchen. (60) 30

699 **Empire-Kürbisflasche** mit reicher Brandmalerei; vorne großes Medaillon, Napoleon bei einer Militärparade. Rückseitig: Französischer Adler mit Namenszug und Blumenbuketts. (20) 10

700 **Adelsbrief,** von Kaiser Ferdinand unterschrieben, mit farbiger Wappeninitiale, datiert 1535. Siegel fehlt. (20) 10

701 **Pergamenturkunde,** Adelsbrief mit bunter Wappeninitiale und altem Wachssiegel. Datiert 1490. (20) 10

702 Alt-Wiener **Glückwunschkarte** mit ländlichem Fest und Sinnspruch. Signiert Josef Endletsberger. (50) 25

703 Alt-Wiener **Glückwunschkarte** mit Landschaft und perlmuttergeschmücktem Erinnerungsstempel sowie Sinnspruch. Signiert Josef Endletsberger. (40) 20

704 Alt-Wiener **Glückwunschkarte** mit bekränztem Pudel und Blumenvase, Allegorien der Freundschaft und Treue, sowie Sinnspruch. Signiert Josef Endletsberger. (30) 15

705 Elf diverse **Bücher** mit schönen, alten Ledereinbänden in Goldpressung. 18. Jahrhundert. Dazu ein Notizblock aus der Empirezeit in Kreuzform. (40) 20



3 Italienisch, 17. Jahrhundert



4 Ferdinand Bor

TAFEL II



115 Orazio Borgianni

114 Paulus Bor

149 Vlämisch um 1640



116 Adriaen Brouwer

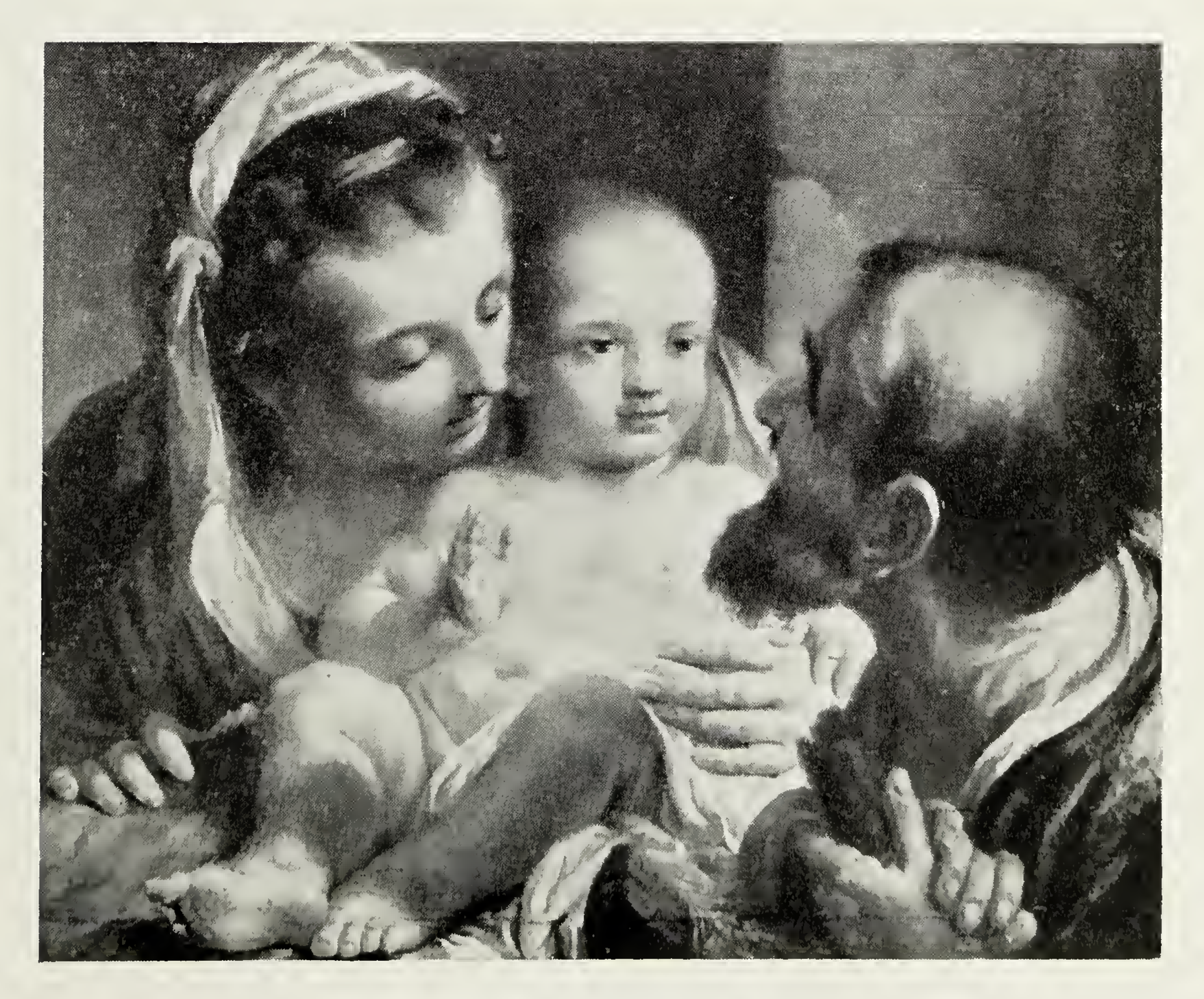
TAFEL IV



151 Pieter Wouwerman



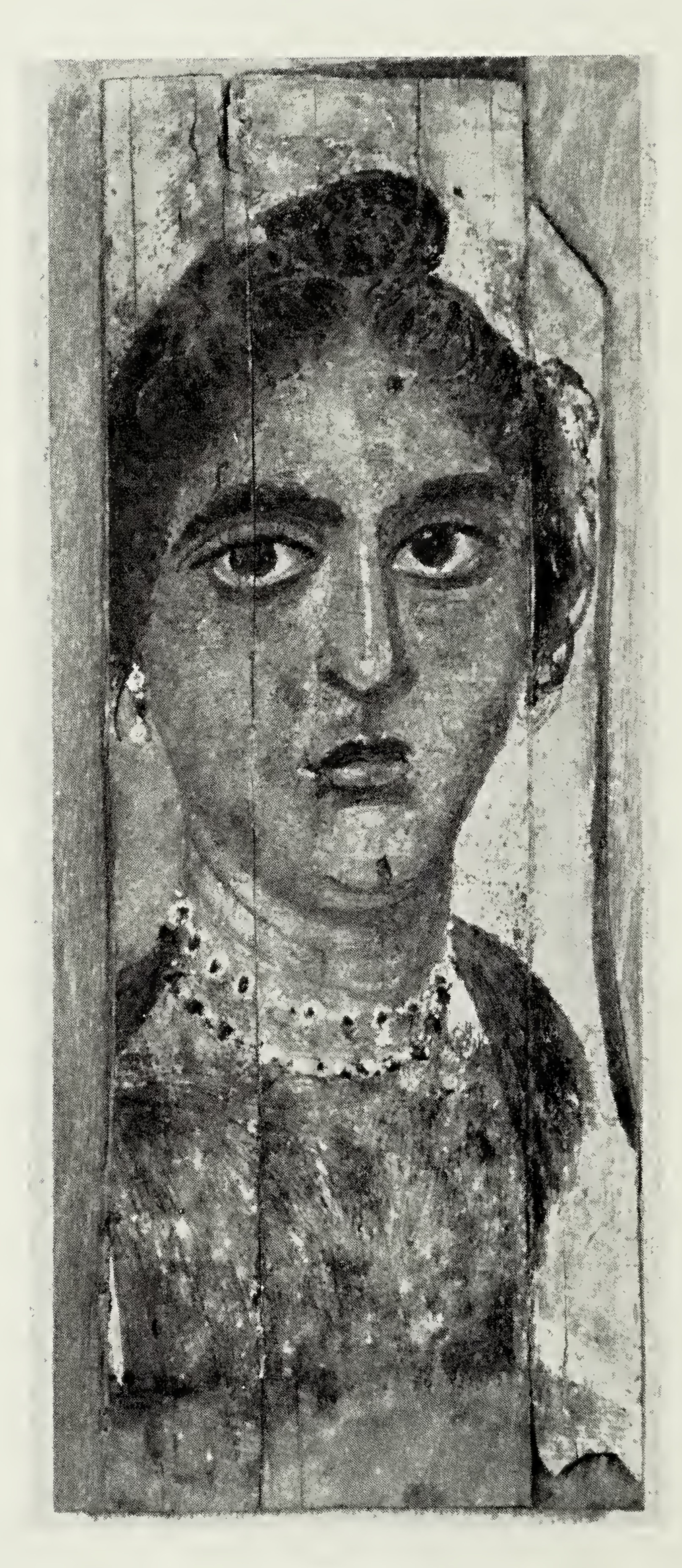
126 Französisch um 1720



117 Cignaroli Gianbettino



92 Frühgotisch



122 2. Jahrhundert n. Chr.

TAFEL VII







397 Persisch, 18. Jahrhundert

TAFEL VIII







398 Persisch, 18. Jahrhundert



165 Albin Egger-Lienz

121 Englischer Van Dyck-Nachfolger



153 Jakob Alt



234 Rudolf v. Alt



186 August v. Pettenkofen

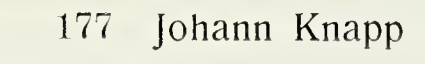


170 Alexander Guillemin

TAFEL XII




181 Hans Makart

177 Johann Knapp



144 Schule des Kremser-Schmidt



240 Joseph Kriehuber

TAFEL XIV

39 Um 1500 | 38 Um 1425 | 42 Um 1500



68, 69 Italien, 17. Jahrhundert



537 Brüssel, 17. Jahrhundert



538 Brüssel, 17. Jahrhundert

TAFEL XVI

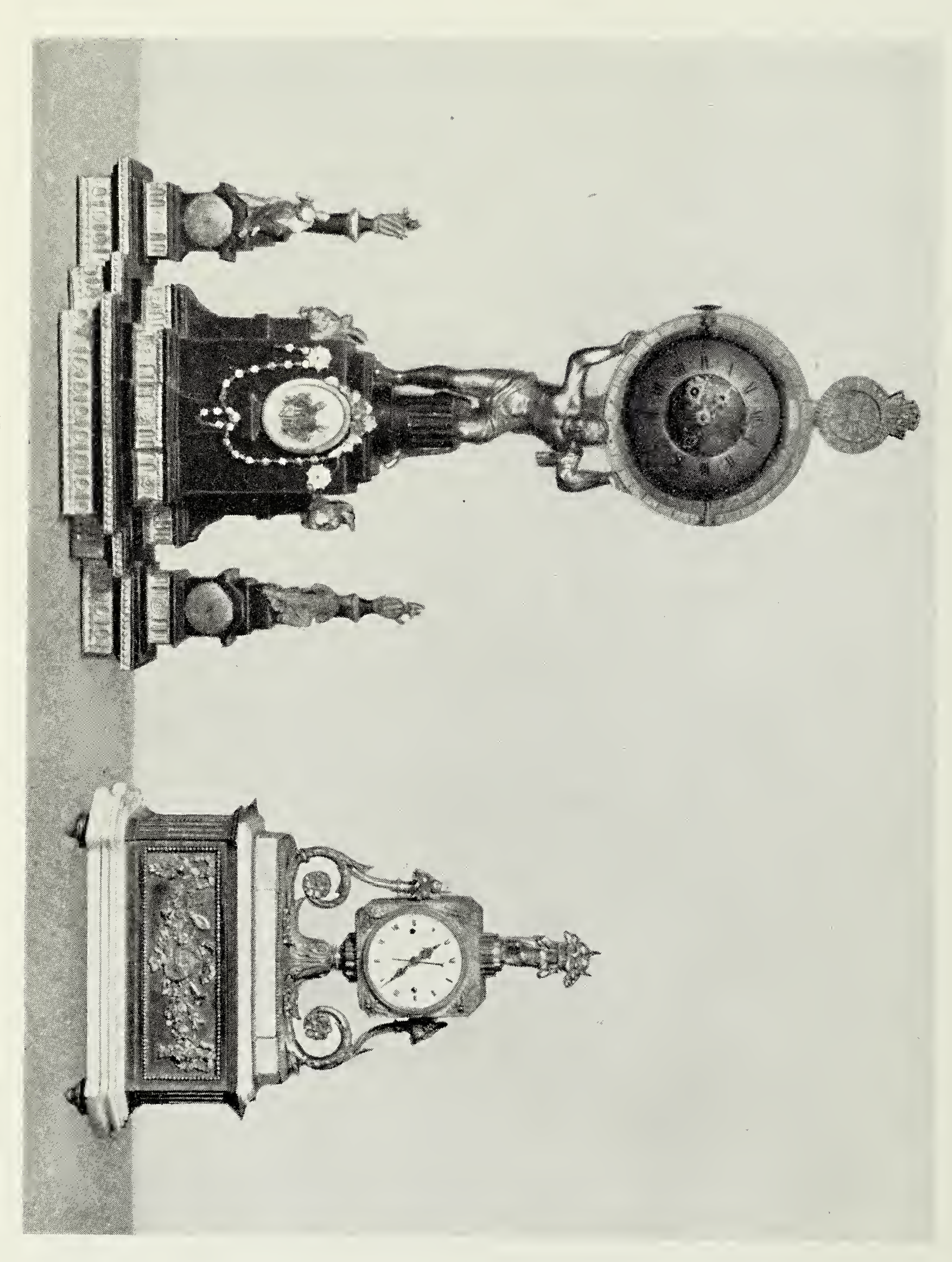


647 642 643 640 649 a 639 641 638

TAFEL XVII



678 669 676 677 667



57

216



97 83 36



570 567 — 214 571 — 569 82

Anhang zur 452. Kunstauktion

Versteigerung:

Montag, den 9. Mai 1938

(1. Auktionstag)

Aus der Sammlung Albrecht-Hönigschmied:

706 **Südslawisch,** 18. Jahrhundert. Der Tod Mariae. Öl auf Holz, Durchmesser 39 cm. (S 30.—) RM 20.—

707 **Holzrelief,** Sitzender Kirchenvater, moderne Fälschung. Tirol. Höhe 63 cm. (S 25.—) RM 14.70

708 **Holzstatue** eines heiligen Ritters Posticcio, ursprünglich ein auferstehender Christus, um 1530. Im 19. Jahrhundert weitgehend überschnitzt, ergänzt und übermalt. Höhe 92 cm. (S 30.—) RM 20.—

709 **Ringkragen** mit reliefierter Darstellung einer Reiterschlacht. (S 10.—) RM 6.70

710 **Polster** aus barockem Goldbrokat, mit Blattornamenten. (S 15.—) RM 10.—

711 **Moderne Decke** aus **rotem Damast** mit großer Ornamentzeichnung, 160×120 cm. (S 10.—) RM 6.70

712 **Truhendecke** aus sechs Stickereistreifen mit blattartiger Ornamentik. Die Stickereien südslawisch, 18. Jahrhundert. 180×70 cm. (S 20.—) RM 13.40

713 **Kaschmirschal** mit Palmetten auf rotem Grund, zarte Randbordüre. Orientalisch, 19. Jahrhundert. 260×85 cm. (S 10.—) RM 6.70

714 **Zwei Stolen** aus rotem Seidensamt, 18. und 19. Jahrhundert. (S 10.—) RM 6.70

715 **Rote Atlasdecke** mit gestickten bunten Blütenbuketts, Kleinasien, 18. Jahrhundert. 120×120 cm. (S 20.—) RM 13.40

716 **Rote Atlasdecke** mit gestickten palmettenartigen Blütenbuketts, Kleinasiatisch, 18. Jahrhundert. 95×95 cm. (S 15.—) RM 10.—

717 **Decke** aus rotem Empire-Samt, seitlich angesetzt Samtbrokatteile, gelber Fond mit roten Blüten, roter Fransenbehang, 120×60 cm. (S 20.—) RM 13.40

740 **Gefäß** aus **Glockenspeise,** birnförmig, mit volutenartigem Henkel, darunter reliefiert Monogramm Mariens im Strahlenkranz, seitlich naturalistische Blätter. Alpenländisch, datiert 1737. Höhe 16 cm. (S 75.—) RM 50.—

741 **Schraubflasche** aus Zinn, sechskantig, die Seitenflächen mit feinen, sehr reichen Gravuren, ornamentale Blumen und Fruchtgewinde sowie Vögel darstellend. Sächsische Feinzinnmarken, 17. Jahrhundert. Höhe 22 cm. (S 40.—) RM 27.—

742 **Empire-Bronzestanduhr,** vergoldet, sockelartiger Aufbau, geschmückt mit antikisierenden Reliefs, als Bekrönung Frauengestalt, eine Leier spielend. Wien, um 1820. (S 80.—) RM 54.—

Liste

über

die Ausrufpreise in Reichsmark

zum Katalog der 452. Kunstauktion

Versteigerung, Freitag, den 27. Mai 1938.

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
1	54.—	34	20.—	67	40.—	718	6.70	108	134.—
2	54.—	35	267.—	68	68.—	719	6.70	109	40.—
3	267.—	36	80.—	69	68.—	720	6.70	110	24.—
4	334.—	37	200.—	70	13.40	721	20.—	111	68.—
5	200.—	38	234.—	71	6.70	722	entfällt	112	68.—
6	13.40	39	80.—	72	6.70	723	6.70	113	34.—
7	80.—	40	100.—	73	13.40	724	6 70	114	1200.—
8	16.70	41	40.—	74	3.40	725	5.30	115	800. -
9	16.70	42	134.—	75	20.—	726	6.70	116	entfällt
10	24.—	43	30.—	76	13.40	727	13.40	117	470.—
11	10.—	44	120.—	77	13.40	728	6.70	118	100.—
12	13.40	45	40.—	78	40. -	729	10.—	119	100.—
13	10.—	46	27.—	79	20.—	730	10.—	120	40.—
14	20.—	47	68.—	80	20.—	731	10.—	121	334.—
15	24.—	48	24.—	81	20.—	88	267.—	122	334.—
16	40.—	49	24.—	82	234.—	89	200.—	123	60.—
17	20.—	50	20.—	83	34.—	90	174.—	124	400.—
18	16.70	51	40.—	84	20.—	91	234.—	125	200.—
19	54.—	52	40.—	85	34.—	92	entfällt	126	334.—
20	20.—	53	13.40	86	20.—	93	187.—	127	64.—
21	6.70	54	13.40	87	10.—	94	300. -	128	80. -
22	5.40	55	34.—	706	20.—	95	134. -	129	16.70
23	10.—	56	20.—	707	16.70	96	80. -	130	334. -
24	80.—	57	100.—	708	20.—	97	40.—	131	334.—
25	54.—	58	47.—	709	6.70	98	40.—	132	100.—
26	13.40	59	34.—	710	10.—	99	20.—	133	400.—
27	13.40	60	13.40	711	6.70	100	13.40	134	54.—
28	34.—	61	20.—	712	13.40	101	34.—	135	334.—
29	20.—	62	34.—	713	6.70	102	54.—	136	34.—
30	20.—	63	20.—	714	6.70	103	13.40	137	400.—
31	27.—	64	20.—	715	13.40	104	20.—	138	16.70
32	34. -	65	40.—	716	10.—	105	13.40	139	16.70
33	20.—	66	34.—	717	13.40	107	20.—	140	100.—

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
141	100.—	159	47.—	177	400.—	195	68.—	213	6.70
142	47.—	160	50.—	178	68.–	196	80.—	214	254.—
143	800.—	161	34.—	179	40.—	197	54.—	215	27.—
144	200.—	162	40.—	180	34.—	198	68.–	216	147.—
145	54.—	163	80.—	181	334.—	199	40.—	217	134.—
146	34. -	164	47.—	182	34.–	200	134.—	218	13.40
732	100. –	165	267.—	183	27. -	201	68.—	219	68.—
147	54.—	166	134.—	184	47.—	202	68.—	220	13.40
148	400.—	167	134.—	185	27.—	203	50.—	221	40.–
149	267.—	168	200. –	186	167.—	204	100.—	222	68. –
150	100.—	169	54.—	187	20.—	205	54.—	223	234.—
151	1000.—	170	334.—	188	16.70	206	100.—	224	34.—
152	40. -	171	47.—	189	120.—	207	54. –	225	54.—
153	200.—	172	267.—	190	68.—	208	54.—	226	entfällt
154	100.—	173	20.—	191	34.—	209	20.—	227	40.—
155	40.—	174	34. -	192	80.—	210	68.—	228	13.40
156	34.—	175	167.—	193	167.—	211	200.—	229	34.—
157	40.–	176	40.—	194	100.—	212	6.70	230	267. -
158	120.—								

Versteigerung, Samstag, den 28. Mai 1938.

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
231	54. –	254	16.70	275	13.40	296	6.70	317	20.—
232	34. –	255	20.—	276	34.—	297	68. --	318	54.—
233	68. –	256	3.40	277	20.—	298	5.40	319	13.40
234	400. --	257	6.70	278	10.—	299	13.40	320	20.—
235	20.—	258	16.70	279	13.40	300	6.70	321	40. –
236	13.40	259	10. -	280	100.—	301	5.40	322	40.—
237	54.—	260	13.40	281	16.70	302	13.40	323	6.70
240	134.—	261	10.–	282	10.—	303	13.40	324	20.—
341	100.—	262	20.—	283	6.70	304	13.40	325	27.—
242	134.—	263	54. –	284	13.40	305	20.—	326	20.—
243	6.70	264	6.70	285	34.—	306	34.—	327	20.—
244	167.—	265	16.70	286	13.40	307	40.—	328	54.—
245	54.—	266	16.70	287	13.40	308	5.40	329	10. –
246	10.—	267	6.70	288	16.70	309	10.—	330	13.40
247	10.—	268	20.—	289	40.—	310	20. –	331	27.—
248	54.—	269	27.—	290	27.—	311	34.—	332	34.—
249	34.—	270	10.—	291	34.—	312	13.40	333	54.—
250	entfällt	271	34.—	292	34.—	313	6.70	334	68.—
251	4.—	272	34. –	293	20.—	314	13.40	335	6.70
252	4. –	273	27.–	294	13.40	315	34.—	336	16.70
253	10.—	274	20.—	295	27.—	316	16.70	337	27.—

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
338	27.—	367	27.—	396	47.—	425	5.40	452	20.—
339	27.—	368	13.40	397	68.—	426	47.—	453	24.—
340	8.—	369	40.—	398	68.—	427	5.40	454	entfällt
341	40.—	370	34.—	399	54.—	428	4.—	455	entfällt
342	13.40	371	34.—	400	34.—	429	5.40	456	80.—
343	16.70	372	13.40	401	20 —	430	27.—	457	20.—
344	13.40	373	13.40	402	20.—	431	40.—	458	entfällt
345	13 40	374	13.40	403	13.40	432	6.70	459	13.40
346	54.—	375	27.—	404	20 —	433	6.70	460	20.—
347	10.—	376	6 70	405	27.—	434	10.—	461	entfällt
348	13.40	377	16.70	406	20.—	435	6.70	462	entfällt
349	20.—	378	27.—	407	20 —	436	20.—	463	10.—
350	16.70	379	40.—	408	34.—	437	4.70	464	8.—
351	80.—	380	40.—	409	27.—	438	13.40	465	10.—
352	10.—	381	40.—	410	20 —	439	13.40	466	6.70
353	27.—	382	40.—	411	34.—	440	50.—	467	20.—
354	6.70	383	20.—	412	20.—	441	4.70	468	entfällt
355	13.40	384	13.40	413	20.—	442	20.—	469	entfällt
356	10.—	385	54.—	414	6.70	443	6.70	470	13.40
357	54.—	386	20.—	415	13.40	444	80.—	471	10.—
358	6.70	387	13.40	416	54.—	445	47.—	472	entfällt
359	20.—	388	4.—	417	6.70	446	10.—	473	20.—
360	27.—	389	40.—	418	34.—	447	80.—	474	16.70
361	10.—	390	40.—	419	20.—	448	34.—	475	6.70
362	13.40	391	40.—	420	13.40	449	16.70	476	entfällt
363	10.—	392	47.—	421	34.—	450	entfällt	477	13.40
364	16.70	393	34.—	422	54.—	733	130.—	478	214.—
365	10.—	394	47.—	423	10.—	734	30.—	479	10.—
366	13.40	395	47.—	424	16.70	451	20.—		

Versteigerung, Montag, den 30. Mai 1938.

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
480	24.—	490	entfällt	500	254.—	510	18.70	520	54.—
481	30.—	491	30.—	501	37.—	511	26.—	521	54.—
482	30.—	492	37.—	502	20.—	512	16.70	522	30.—
483	24.—	493	80.—	503	34.—	513	30.—	523	60.—
484	37.—	494	100.—	504	100.—	514	18.70	524	34.—
485	16.70	495	44.—	505	27.—	515	18.70	525	30.—
486	26.—	496	24.—	506	20.—	516	10.—	526	30.—
487	300.—	497	40.—	507	20.—	517	34.—	527	30.—
488	34.—	498	54.—	508	68.—	518	24.—	528	120.—
489	20.—	499	24.—	509	13.40	519	13.40	529	24.—

Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark	Kat.-Nr.	Reichsmark
530	60.—	567	120.—	604	68.—	633	13.40	669	47.—
531	24.—	568	100.—	605	27.—	634	24.—	670	13.40
532	8.—	569	68.—	735	68.—	635	10.—	671	13.40
533	34.—	570	54.—	736	10.—	636	34.—	672	6.70
534	16.70	571	134.—	737	10.—	637	54.—	673	13.40
535	34.—	572	16.70	738	40.—	638	13.40	674	6.70
536	16.70	573	13.40	739	34.—	639	24.—	675	10.—
537	680.—	574	27.—	740	50.—	640	267.—	676	27.—
538	1470.—	575	16.70	741	27.—	641	34.—	677	27.—
539	334.—	576	27.—	742	54.—	642	34.—	678	20.—
540	68.—	577	6.70	606	34.—	643	34.—	679	24.—
541	20 —	578	40.—	607	13.40	644	10.—	680	13.40
542	13.40	579	40.—	608	10.—	645	16.70	681	13.40
543	5.40	580	20.—	609	68.—	646	34.—	682	6.70
544	20.—	581	13.40	610	40.—	647	68.—	683	6.70
545	34.—	582	34.—	611	34.—	648	13.40	684	13.40
546	8.—	583	8.—	612	13.40	649	34.—	685	6.70
547	13.40	584	40.—	613	54.—	649a	10.—	686	20.—
548	10.—	585	20.—	614	13.40	650	20.—	687	27.—
549	13.40	586	34.—	615	10.—	651	34.—	688	20.—
550	20.—	587	20.—	616	16.70	652	27.—	689	6.70
551	10.—	588	20.—	617	entfällt	653	16.70	690	40.—
552	13.40	589	34.—	618	6.70	654	34.—	691	20.—
553	24.—	590	8.—	619	16.70	655	20.—	692	27.—
554	34.—	591	20.—	620	54.—	656	6.70	693	20.—
555	34.—	592	40.—	621	10.—	657	68.—	694	6.70
556	10.—	593	167.—	622	34.—	658	10.—	695	6.70
557	3.40	594	20.—	623	entfällt	659	80.—	696	13.40
558	10.—	595	16.70	624	16.70	660	30.—	697	20.—
559	16.70	596	13.40	625	16.70	661	20.—	698	20.—
560	13.40	597	60.—	626	entfällt	662	40.—	699	6.70
561	47.—	598	107.—	627	entfällt	663	24.—	700	6.70
562	34.—	599	6.70	628	16.70	664	20.—	701	6.70
563	27.—	600	6.70	629	68.—	665	10.—	702	16.70
564	6.70	601	16.70	630	20.—	666	20.—	703	13.40
565	3.40	602	24.—	631	16.70	667	68.—	704	10.—
566	68.—	603	10.—	632	27.—	668	47.—	705	13.40

Kat.-Nr. 706 bis Kat.-Nr. 731 siehe nach Kat.-Nr. 87
Kat.-Nr. 732 siehe nach Kat.-Nr. 146
Kat.-Nr. 733 und Kat.-Nr. 734 siehe nach Kat.-Nr. 450
Kat.-Nr. 735 bis Kat.-Nr. 742 siehe nach Kat.-Nr. 605



Verlag, Eigentümer und Herausgeber: Dorotheum, Wien, I.
Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Karl Hempel, Wien, I., Spiegelgasse 16
Photographie: Julius Scherb, Wien, VI., Gumpendorferstraße 26
Klischees: Carl Wottitz, Wien, VII., Neubaugasse 64
Druck: Österreichische Druck- und Verlagsgesellschaft m. b. H., Wien, VIII., Josefsgasse 4-6